



DAS BOLDECKER LAND

Mitteilungsblatt für die Samtgemeinde Boldecker Land

ePaper unter: archiv.wittich.de/5312



Post aktuell
an alle
Haushalte

Mit den Mitgliedsgemeinden Barwedel, Bokensdorf, Jembke, Osloß, Tappenbeck und Weyhausen

5312 /Jahrgang 17 | Ausgabe 01 | Samstag, den 18. Januar 2025



Und der Gewinner ist ... Jembke!



Für die Siegermannschaft des SV Jembke (im Foto) war's ein schöner Abschluss dieses Jahres: Der Kreisklassen-Klub setzte sich beim großen Turnier um den Boldecker-Land-Cup gegen die ersten Teams der Samtgemeinde durch. Beim kleinen Turnier der Altherren-Mannschaften verteidigte der SV Tappenbeck II seinen Titel aus dem vergangenen Jahr erfolgreich. Ausrichter des Traditionsturniers war rotierend in diesem Jahr der SV Osloß. Die Organisatoren waren zufrieden mit den sportlichen Leistungen – und mit vollen Zuschauerrängen. In der Spitze bis zu 250 Zuschauende fanden den Weg in die Schulturnhalle Weyhausen und die Mannschaften brachten sogar eigene Fanklubs mit, die mit Trommeln für Stimmung sorgten und Fangesänge anstimmten.

Bitte lesen Sie weiter auf Seite 5.



Aus der Samtgemeinde

Samtgemeindebürgermeister Patrick Rymas ins Amt eingeführt



Bei der letzten Ratssitzung des vergangenen Jahres am 19. Dezember wurde der frisch gewählte Samtgemeindebürgermeister Patrick Rymas offiziell in sein Amt eingeführt. Ratsvorsitzende Gaby Klose überreichte ihm seine Amtskette und von den Ratsfraktionen gab's ein „süßes Präsent“ als Nervennahrung für den neuen Verwaltungschef, bevor man zur Tagesordnung übergang und die folgenden Beschlüsse durch den Rat der Samtgemeinde Boldecker Land gefasst wurden.



Erst gab's für Patrick Rymas von Gaby Klose die Amtskette ...



... und dann die Nervennahrung vom Rat

Fotos: Samtgemeinde Boldecker Land

Angepasste Aufwandsentschädigungen

Die Aufwands- und Entschädigungssatzung der Samtgemeinde vom 16. Dezember 2021 wurde durch den Rat in den nachfolgenden Punkten aktualisiert.

Im Bereich der Feuerwehr:

- Künftig gibt es **keine Unterscheidung mehr von Ortsbrandmeister*innen**, einer „stellvertretenden Stützpunktwehr“ und einer „Feuerwehr mit Grundausstattung“.
- **Entschädigungen werden auch bei Doppelposten** gezahlt (z.B. stellvertretende*r Gemeindebrandmeister*in, wenn gleichzeitig Ortsbrandmeister*in oder Gemeindejugendfeuerwehrwart*in, wenn gleichzeitig Ortsjugendfeuerwehrwart*in). Begründung: „Es sind zwei völlig unterschiedliche Aufgaben, welche auch entsprechend entschädigt werden müssen.“
- Es erfolgt die **finanzielle Gleichstellung** in der Aufwandsentschädigung von **Gerätewart*innen** von Stützpunkt- und Ortsfeuerwehren mit Grundausstattung. Begründung: „Die Anzahl von Fahrzeugen und diversen Zusatzausstattungen sind nahezu gleich.“
- Der/die Gerätewart*in am **Standort des Einsatzleitwagens** hat **mehr Aufwand** durch ein zusätzliches Fahrzeug und bekommt dafür künftig eine um zehn Euro erhöhte Entschädigung.

- Für die **Gemeindekinderfeuerwehr** wird die Aufwandsentschädigung für den/die Kinderfeuerwehrwart*in aufgrund einer weiteren Kinderfeuerwehr angepasst. Aufnahme des/der stellvertretende*n Kinderfeuerwehrwart*in in die Entschädigungssatzung.
- Für den **Stellvertreterposten des/der Gemeindejugendfeuerwehrwart*in** wird die Entschädigung auf 50 Prozent des/der Gemeindejugendfeuerwehrwart*in angepasst.
- Für den **Stellvertreterposten des/der Kinderfeuerwehrwart*in** wird die Entschädigung aufgrund von gestiegenem Aufwand (mehr Kinder) angepasst.
- **Anpassung der Aufwandsentschädigung für den/die Erste-Hilfe-Beauftragte*n** aufgrund von Mehraufwand, z.B. als Medizinproduktebeauftragte*r für „AED“ (Automatisierte Externe Defibrillatoren zur laienmedizinischen Behandlung von Herzrhythmusstörungen).
- Aufnahme eines/einer **stellvertretenden Erste-Hilfe-Beauftragten** in die Entschädigungssatzung.

Insgesamt betrachtet belaufen sich die **finanziellen Auswirkungen** für die Satzungsanpassungen im Bereich der Feuerwehr (wenn alle Posten entsprechend besetzt werden können) auf **Mehrkosten von 280 Euro im Monat bzw. 3.360 Euro im Jahr**.

Aufwandsentschädigung Formularhilfe:

Im Haushalts- und Finanzausschuss am 19. September 2024 wurde sich darauf verständigt, dass unsere beiden **ehrenamtlichen Formularhelferinnen** im Rathaus **120 Euro pro Jahr** (zehn Euro im Monat) als Aufwandsentschädigung erhalten sollen. Dies wurde in die Satzung entsprechend eingearbeitet.

Entschädigung Schiedspersonen:

Seit vielen Jahren erhalten die **Schiedspersonen** der Samtgemeinde Boldecker Land eine **jährliche Aufwandsentschädigung** in Höhe von 425 Euro (monatlich 35,42 Euro). Diese wurde nun vom Rat auf **monatlich 60 Euro** (720 Euro im Jahr) angehoben. Berücksichtigt wurde hier, dass die Schiedspersonen in nicht unwesentlichem Umfang **für Ruhe in den Gemeinden sorgen**, indem sie Streitigkeiten beenden, **den Bürgerinnen und Bürgern Rechtssicherheit geben**, was die Verwaltung auch partiell entlastet. Weiterhin ist für die Schiedspersonen eine permanente Rechtsrecherche erforderlich. Dieses **äußerst wichtige Ehrenamt** soll damit entsprechend Anerkennung finden und gestärkt werden.

Entschädigung für Wahlhelfer:

Die **Aufwandsentschädigung** (gemäß § 10 Bundeswahlordnung) **für die Wahrnehmung von Wahl Ehrenämtern** für die **Bundestagswahl** am 23. Februar 2025 wurde wie folgt vom Rat der Samtgemeinde beschlossen: **Wahlvorsteher*innen und Stellvertreter*innen erhalten je 50 Euro**, sowie die übrigen **Mitglieder der Wahlvorstände je 40 Euro**. Die höheren Entschädigungen für die Wahlvorsteher*innen sowie für die Stellvertreter*innen ergeben sich aus dem zusätzlichen Zeitaufwand im Vorfeld der Wahlen sowie der höheren Verantwortung.

Höhere Abwassergebühren



Die **Wolfsburger Entwässerungsbetriebe (WEB)** haben zum 1. Januar 2025 die Abwassergebühren für den Bereich der Samtgemeinde Boldecker Land angepasst: Die Gebühr für die **Abwasserbeseitigung** veränderte sich um **+0,42 Euro** auf 3,12 Euro pro Kubikmeter. Für einen **4-Personen-Musterhaushalt** bedeutet das eine **monatliche Mehrbelastung von 5,25 Euro** für die Abwasserbeseitigung.

Mit den Anpassungen wurden die **allgemeinen Preissteigerungen** von Energie-, Material- und Personalkosten sowie der Einkauf von Chemikalien **aufgefangen**. Hinzu kommen **Mehraufwendungen bei der Ableitung des Niederschlagswassers** und der **Beseitigung von Falscheinleitungen** in das Schmutzwassernetz. (Presseinformation der WEB).

Der Rat der Samtgemeinde Boldecker Land gab dazu formal seine Zustimmung.

Schulanbau für 5.597.466,33 Euro

Für den geplanten **Neubau eines Gebäudeteils an der Grundschule Jembke** wurde ein **Kostenrahmen** in Höhe von **5.597.466,33 Euro** brutto durch den Rat beschlossen. Die **bauliche Umsetzung** erfolgt **gemäß** einer dem Rat vorgelegten **Entwurfsplanung** und die Verwaltung wird beauftragt, „innerhalb des festgesetzten Kostenrahmens alle mit dem Bauvorhaben zusammenhängenden und für dessen Durchführung erforderlichen Aufgaben wahrzunehmen und alle Entscheidungen entsprechend der freigegebenen Entwurfsplanung zu treffen“. Dazu wird das Bauvorhaben trotz seiner erheblichen finanziellen und politischen Bedeutung als **„Geschäft der laufenden Verwaltung“** (im Sinne des § 85 Absatz 1 Nr. 7 NKomVG) geführt. Aufgrund der zu erwartenden jährlichen **Baukostensteigerung** wird zu dem oben genannten Kostenrahmen noch **ein zusätzlicher Pauschalbetrag** in Höhe von **zehn Prozent** festgesetzt. Die **Verwaltung unterrichtet die politischen Gremien** im Folgenden transparent über den Fortgang der weiteren Planung und die Arbeiten, so wurde beschlossen, und informiert insbesondere über planerische bzw. bauliche Veränderungen sowie deren finanzielle Auswirkungen. Sobald der Verwaltung die **Leistungsverzeichnisse** zur Durchsicht und Freigabe an die Zentrale Vergabestelle des Landkreises Gifhorn vorliegen, wird auch dem Rat der Samtgemeinde Boldecker Land **eine angemessene Frist zur Durchsicht und Anmerkung wichtiger Punkte** (z. B. weitere Einsparpotentiale) gegeben. Diese Frist wird auf drei Tage festgesetzt.

Weitere Einzelheiten dazu finden Sie in der **Ratsvorlage SG/2024/097**, die Sie auf unserer Homepage www.boldecker-land.de über das **Bürgerinformationssystem Allris** einsehen können.

Mehrbedarf an Büroräumen

Bei einer Klausurtagung des Rates am 16. November 2024 wurden Überlegungen zur **Anmietung einer Liegenschaft** in Weyhausen (Laischeweg 4) vorgestellt. Die **notwendige Einrichtung zusätzlicher Stellen**, die eine Organisationsanalyse der Verwaltung im vergangenen Jahr hervorgebracht hatte (Vorlage SG/2024/055), führt zwangsläufig zu einem benötigten **Mehrbedarf an Büroräumen**. Darüber hinaus sei abzusehen, so argumentierte die Verwaltung, dass die **Kommunen** in den nächsten Jahren **zusätzliche Pflichtaufgaben** wahrnehmen müsse. Daher wolle man „mit dem Vermieter bezüglich des Mietpreises in die Verhandlungen einsteigen“. Dies genehmigte der Rat.

Gleichzeitig wurde beschlossen: Auf Grundlage des verhandelten Mietpreises werde die Verwaltung zur Deckung des unabwiesbaren Raumbedarfes ein **vollumfängliches Konzept** vorlegen, zur **aktuelle Raumsituation im Rathaus und im Kanadahaushaus**, zur **Büroflächenermittlung der neuen Liegenschaft** und zu **zusätzlichen Stellen auf Grundlage der neuen Organisationsstruktur**. Untersucht werden sollen auch die Vor- und Nachteile von Anmietung vs. Anbau/Neubau.

Erhalt des Schulstandorts Osloß

Der Rat der Samtgemeinde Boldecker Land hat aufgrund einer entsprechenden Schülerzahlprognose den **Erhalt des Schulstandortes der Grundschule Osloß** durch **Anbau- bzw. Umbaumaßnahmen** beschlossen.

Dazu heißt es in der Vorlage: „Um den **zukünftigen Raumfehlbedarf** (auch im Hinblick auf den Ganzttag 2026/2027) zu **decken**, ist eine **Raumbedarfsanalyse** vorzunehmen. Zur **Erarbeitung eines funktionalen Raumprogramms**, das sowohl den Bedürfnissen der Schule entspricht, als auch modernes pädagogisches Arbeiten unterstützt, werden zeitnah Gespräche mit der Schulleitung geführt.“ Um die zukünftige Raumsituation vor Ort möglichst zeitnah zu entlasten, haben sich Verwaltung und Politik darauf verständigt, eine **„Übergangslösung“** zu erarbeiten. Darüber hinaus soll in einem weiteren Schritt ein **Architektenwettbewerb** für die **weitere Gesamtentwicklung des Standorts** ausgeschrieben werden, um auf der Grundlage der gegebenen Randbedingungen einen unter gestalterischen, funktionalen wie auch (insbesondere) wirtschaftlichen Gesichtspunkten optimalen Lösungsvorschlag für den Gesamtstandort zu erhalten.

Dieser Wettbewerb wird unter Beteiligung der Politik und der Schulleitung erfolgen. Die Auslobung des Siegers erfolgt durch Sachpreisrichter (Politik, Verwaltung, Schulleitung) und Fachpreisrichter (unabhängige Architekten). Nach der Tagung des Preisgerichtes werden die Architektenmodelle ausgestellt. Auch interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich dann die verschiedenen Entwürfe anschauen.

Die weitere bauliche Standortentwicklung stellt sich in Anbetracht der aktuellen Situation am Standort etwas schwierig dar. Für das Schulgrundstück **muss die Grundflächenzahl (GRZ) erhöht werden**. Die GRZ gibt den Flächenanteil eines Baugrundstücks an, der überbaut werden darf. Hinsichtlich dieser Flächenbereitstellung und der Anpassung des aktuellen Bebauungsplans müssen **Gespräche mit der Gemeinde Osloß** geführt werden. Die Verwaltung wurde beauftragt, auch dies in die Wege zu leiten.

Sanierung der OBS Weyhausen

Die Verwaltung wurde vom Rat ermächtigt, einen **Vertrag mit einem Projektsteuerungsbüro** zur **Sanierung der Gebäude-teile A und B der Oberschule Weyhausen** abzuschließen.

Hintergrund: Es wurden bereits europaweite Vergabeverfahren durchgeführt, für Objektplanung, Tragwerksplanung und die Planung für die technische Gebäudeausrüstung. Aufgrund von **Personalengpässen im Bauamt** wurde zudem ein **Vergabeverfahren für die Projektsteuerung und die Projektleitung** in die Wege geleitet. Hierzu kann jetzt der Vertrag abgeschlossen werden.

Projektsteuerung Kita-Neubau

Ebenfalls ein **Vertrag mit einem Projektsteuerungsbüro** kann für den **Neubau einer Kindertagesstätte in Tappenbeck** abgeschlossen werden, nachdem der Rat jetzt dafür grünes Licht gab.

Auch hier wurden bereits Vergabeverfahren für Objektplanung, Tragwerksplanung und die Planung für die technische Gebäudeausrüstung durchgeführt. Ebenfalls aufgrund von **Personalengpässen im Bauamt** wurde auch dafür ein **Vergabeverfahren für die Projektsteuerung und die Projektleitung** in die Wege geleitet.

Höhere Besoldung nach Fortbildung

Samtgemeinderat **Arthur Matis** wird per Ratsbeschluss zur **Qualifizierung** gem. § 12 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 zur **Übertragung eines Amtes der Besoldungsgruppe A 14** durch eine **Beförderung** zugelassen.

Zur Begründung: Durch **das reformierte Laufbahnrecht** soll die berufliche Entwicklung der Beamtinnen und Beamten nicht mehr ausschließlich von einem formalen Bildungsabschluss zu Beginn des beruflichen Werdeganges abhängig sein.

Es gilt der **Grundsatz des lebenslangen Lernens**. So soll sich das berufliche Fortkommen der Beamtinnen und Beamten nach **Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung** einschließlich Qualifizierung vollziehen. Ziel des neuen Laufbahnrechts ist es, die Durchlässigkeit innerhalb der Laufbahngruppe 2 zu erhalten und zu verbessern, um leistungsstarken Beamtinnen und Beamten auch weiterhin das berufliche Fortkommen zu ermöglichen,

So haben **vor einer Beförderung nach Besoldungs-Gruppe A 14** Beamtinnen und Beamte, die weder im zweiten Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 (bisher A 13 höherer Dienst) eingestellt worden sind, noch die Bildungsvoraussetzungen für eine solche Einstellung erfüllen, gemäß § 12 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 NLVO **eine entsprechende Qualifizierung erfolgreich abzuschließen**. Diese **Qualifizierung** soll die Beamtin oder den Beamten zur **erfolgreichen Wahrnehmung des höheren Amtes befähigen**.

Die Übertragung eines Amtes nach Besoldungsgruppe A 14 setzt somit voraus, dass die Beamtin oder der Beamte der Samtgemeinde Boldecker Land **eine vom Samtgemeinderat bestimmte Qualifizierung erfolgreich abgeschlossen** hat. Diese Qualifizierung muss die Maßnahmen der Fort- und Weiterbildung beinhalten, die erforderlich sind, um **in Verbindung mit der bisherigen Ausbildung**, den sonstigen Qualifizierungen und den bisherigen beruflichen Tätigkeiten zu einer erfolgreichen Wahrnehmung des höheren Amtes zu befähigen (§12 Abs. 2 Satz 2 NLVO). Es sollen allgemeine, fachübergreifende wie auch fachspezifische Qualifikationserfordernisse berücksichtigt werden.

Die Verwaltung begründete ihren Antrag: „Bei Samtgemeinderat Arthur Matis handelt es sich um einen leistungsstarken Beamten, dem hierdurch **das berufliche Fortkommen innerhalb der nun zusammengefassten Laufbahngruppe 2** ermöglicht wird. Samtgemeinderat Arthur Matis **leitet** seit mehreren Jahren erfolgreich das **Bauamt mit Gebäudemanagement und den Bauhof** und erfüllt die in der als Anlage beigefügten Richtlinie aufgeführten Qualifizierungsanforderungen.“

Samtgemeinderat Arthur **Matis übernimmt zudem die Verhinderungsververtretung in Abwesenheit des Samtgemeindebürgermeisters Patrick Rymas** und „ist somit in herausragender Funktion innerhalb der Samtgemeinde Boldecker Land tätig“.

Durch Teilnahme an der vom Niedersächsischen Studieninstitut (NSI) durchgeführten Modulreihe „Führen und Managen“ mit fünf Modulen erwirbt der Beamte die gemäß § 11 NLVO geforderte **Führungsqualifizierung** bei Wahrnehmung von Ämtern mit Führungsverantwortung.

Weitere Einzelheiten dazu finden Sie in der **Ratsvorlage SG/2024/123**, die Sie auf unserer Homepage www.boldecker-land.de über das **Bürgerinformationssystem Allris** einsehen können.

Mitteilungen der Verwaltung

- Samtgemeindebürgermeister **Patrick Rymas** teilte mit, dass **bezüglich der Grundsteuerreform 2025** am 17. Dezember eine gesonderte **Bürgermeisterdienstbesprechung** stattgefunden habe. Dabei sei vereinbart worden, dass für das Haushaltsjahr 2025 insgesamt **ein aufkommensneutraler Hebesatz für die Grundsteuer A und B für 2025** festgesetzt werden solle. Die Samtgemeinde werde daher **vom üblichen Abbuchungslauf zum 15. Februar 2025 absehen und erst zum 15. Mai 2025**, dann für zwei Fälligkeiten, **die Grundsteuer abbuchen** bzw. einfordern. Die Bürgerinnen und Bürger würden hierüber im Mitteilungsblatt bzw. auf unserer Homepage gesondert informiert. Hierdurch würden falsche und insbesondere auf Grundlage der alten Hebesätze viel zu hohe Steuern vermieden. Darüber hinaus sei der Verwaltungsaufwand für sonst nötige Rückrechnung zu aufwändig.
- Die **OBS Weyhausen** sei für das **Startchancenprogramm von Bund und Ländern** ausgewählt worden (das Mitteilungsblatt berichtete im August 2024). Insgesamt seien dadurch **Fördermittel in Höhe von 812.592 Euro abrufbar**. Diese könnten ab Juni 2025 bis Juli 2034 ausgegeben und sowohl baulich als auch personell verwendet werden. Die Verwaltung werde sich mit der Oberschule austauschen, was gemacht werden solle und aus diesem Programm dann möglicherweise gegenfinanziert werden könne.

Der Jahresbericht unserer Gleichstellungsbeauftragten



Bei der letzten Ratssitzung des Jahres 2024 verlas unter Tagesordnungspunkt neun wieder die Gleichstellungsbeauftragte der Samtgemeinde, **Astrid Wonde (Foto)**, ihren Tätigkeitsbericht für das vergangene Jahr. Es werde, so stellte sie fest, „uns allen nachhaltig in Erinnerung bleiben.“ Politisch und persönlich sei man vor besondere Herausforderungen gestellt worden. „Diese Situation hat sich auch auf meine ehrenamtliche Arbeit ausgewirkt.“

So habe sie gleich zu Beginn des Jahres im Januar in Gifhorn an einer **Demo gegen politischen Rechtsextremismus** teilgenommen. Im Juni sei sie gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Gifhorn **beim inklusiven Sportfest „Go Sports“ in Gifhorn** mit einem Infostand vertreten gewesen. Zudem habe sie – zur **Vernetzung mit Kolleginnen** aus den anderen Kommunen – regelmäßig an den Besprechungen der Gleichstellungsbeauftragten im Landkreis Gifhorn teilgenommen. Auch Fortbildung steht nach über 25 Jahren ihrer Tätigkeit in Weyhausen immer noch auf dem Programm: Im vergangenen März zog es Astrid Wonde zur **„Landeskongress der Landesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauen- und Gleichstellungsbüros Niedersachsens“**, die in Wolfsburg stattfand. Das Thema sei „Parteilpolitische Neutralität in der Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten“ gewesen – und wie diese gelingen könne.

Fachkräftemangel macht sich bemerkbar

Auf Samtgemeindeebene hat die Gleichstellungsbeauftragte auf Einladung des Personalrates an der **Personalversammlung der Mitarbeiter*innen der Samtgemeinde** teilgenommen. Auch bei **Vorstellungsgesprächen** zu Neueinstellungen sei sie präsent gewesen, so Wonde. „Wir konnten sehr gute Mitarbeiter*innen einstellen, und ich hoffe, dass diese auch weiterhin bei uns beschäftigt bleiben.“

Sie erlebe in den Ämtern der Verwaltung **„sehr motiviertes und engagiertes Personal“**, und man solle sich bemühen, dieses zu behalten.

„Denn der **Fachkräftemangel macht sich auch bei uns bemerkbar**. Manche Stellen mussten mehrfach ausgeschrieben werden.“

Wonde berichtete weiterhin davon, an den Sitzungen des Samtgemeindeausschuss und des Rates teilgenommen zu haben, sowie an anderen Ausschüssen bei Bedarf. Auch hier habe sie **„sehr engagierte Ratsfrauen und Ratsherrn“** erlebt, die Entscheidungen zum Wohl der Bürger*innen in der Samtgemeinde getroffen hätten.

Einladung von Pia Hähnel ins Rathaus

Zu ihren Tätigkeiten im Bereich der **Öffentlichkeitsarbeit** berichtete Wonde, sie habe im April 2024 beim **„Landfrauenfrühstück“** des LandFrauenvereins Boldecker Land einen Vortrag gehalten, um über ihren **gesetzlichen Auftrag** und ihre Arbeit als Gleichstellungsbeauftragte zu informieren.

Im November 2023 habe sie während einer Aktion zu den jährlichen „Orange Days“ in Jembke **Pia Hähnel** kennengelernt, die Gründerin der Selbsthilfegruppe „Sternenglanz“. Wonde hatte sie daraufhin im Januar 2024 ins Rathaus eingeladen.

Pia Hähnel habe über ihre **Arbeit mit Eltern von Sternenkindern** berichtet. (Von Sternenkindern spricht man, wenn Kinder während der Schwangerschaft versterben, aufgrund eines medizinisch notwendigen Abbruchs, bei der Geburt oder auch 14 Tage danach.)

„Ich freue mich, dass wir ein solches Angebot der Hilfe und **Beratung im Boldecker Land haben**. Auf unserer Homepage findet sich ein Bericht über diesen Besuch, über die Arbeit der Selbsthilfegruppe und weitere Informationen zu diesen Thema, das offensichtlich viele Frauen betrifft.“



Astrid Wonde bei ihrem Treffen mit Pia Hähnel (re.)

Foto: Pressestelle der Samtgemeinde/Archiv-Bild



Über diesen QR-Code gelangen Sie auf die Homepage www.boldecker-land.de, und können im Archiv den Bericht über Pia Hähnel lesen

Sprechstunde für Ratsuchende

Ihre monatlichen Sprechstunden hält die Gleichstellungsbeauftragte jeweils **am ersten Donnerstag im Monat von 16:00 bis 17:30 Uhr** im Rathaus ab. Sie habe ein Diensthandy, so Wonde, und somit sei ihre Erreichbarkeit stets sichergestellt. Im zurückliegenden Jahr habe sie viele persönliche Gespräche und **48 Beratungen** durchgeführt.

Inhaltlich sei es dabei um die **Probleme bei Trennungen und Scheidungen** gegangen, z. B. im **Umgangsrecht für Kinder**, aber auch um **finanzielle Probleme und Auswirkungen durch Arbeitsplatzverlust**, um den Wiedereinstieg in den Beruf sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Zunehmend belastend für (berufstätige) Frauen sei auch die **Pflege von Angehörigen**. Ein weiteres Problem ratsuchender Frauen – aber auch Männer – sei **Gewalt in der Familie** und die **Problematik des Missbrauchs**.

Wonde: „Ich führe Gespräche mit den Betroffenen und versuche, sie in entsprechende Beratungs- und Hilfsangebote zu vermitteln. Es gibt auch Kontakt zu Hilfesuchenden über einen längeren Zeitraum.“

Astrid Wonde berichtete über **20 Beratungsgespräche mit Beschäftigten der Samtgemeinde**: „Dabei erlebte ich eine **große Verunsicherung, die durch die politische Situation**, die Abwahl des Samtgemeindebürgermeisters, entstanden ist, und die uns das gesamte Jahr 2024 begleitet hat.“

Teilnahme an den „Orange Days“

Im Rahmen der diesjährigen „Orange Days“ (weltweite **Aktionstage gegen Gewalt an Frauen** vom 25. November bis zum 10. Dezember) hisste die Gleichstellungsbeauftragte vorm Rathaus mit Samtgemeindebürgermeister **Patrick Rymas** und Ratsvorsitzender **Gaby Klose** die „Fahne der Frauen“. Weiterhin stellte sie mit Ratsfrau **Jennifer Georg** im Foyer des Rathauses den „Besetzten Stuhl“ auf. Ein roter Stuhl, der symbolisch an durch Gewalt getötete Frauen erinnern soll.

Im Rahmen der Aktionstage wurde im Rittersaal von Schloss Gifhorn eine **Eröffnungsveranstaltung** durchgeführt, an der Astrid Wonde ebenso teilnahm, wie an einer Lesung von Autorin **Nicole Jäger** im Kulturzentrum Meinersen zum Thema „psychische Gewalt in der Beziehung“.

Auch in diesem Jahr engagierte sie sich am **Aktionsstand des LandFrauenvereins Boldecker Land** vorm Bahrs-Edeka Markt in Jembke.

„Gemeinsam können wir eine laute Stimme gegen Gewalt sein, und das Schweigen brechen“, sagt Astrid Wonde. „Ich werde mich auch weiterhin mit dem Thema beschäftigen und mich gegen Gewalt an Frauen einsetzen. Zur **Gewalt an Männern** möchte ich Ihnen mitteilen, dass es inzwischen auch eine **Info-Telefonnummer für Männer** gibt, die Gewalt erfahren und Beratung möchten.“ Diese Nummer lautet: **0800/123 99 00**.

Feier zum Frauentag auch dieses Jahr

Am 7. März des vergangenen Jahres fand eine **Veranstaltung zum Internationalen Frauentag** in der Mensa der Schule in Weyhausen statt. 150 Frauen kamen, um die literarisch-musikalische Revue „Angebissen“ mit der Schauspielerin Jutta Seifert zu erleben. „Auch am **8. März 2025** wird eine **Frauentagsveranstaltung** stattfinden. In der **Februar-Ausgabe des Mitteilungsblattes** werde ich dazu einladen und die **Details verraten**“, sagt Astrid Wonde. Die Kartenausgabe werde ca. zwei Wochen vorher im Rathaus erfolgen. „Die Karten sind wie immer kostenfrei, ich finanziere die Veranstaltung aus meinem Haushaltsetat. Denn ich möchte allen Frauen ermöglichen, daran teilzunehmen. Dabei begegnen sich dann Frauen aus allen Mitgliedsgemeinden unserer Samtgemeinde, dieses verbindet und Kontakte werden geknüpft“, so hofft Wonde.

Fortsetzung von Seite 1

SV Jembke gewinnt den Boldecker-Land-Cup



Immer zum Jahresende wird in Weyhausen um den **großen und den kleinen Boldecker-Land-Cup** gespielt. In diesem Jahr siegten dabei der **SV Jembke** und die **zweite Mannschaft des SV Tappenbeck**.

Ausrichter des Traditionsturniers war der **SV Osloß**.

Die Organisatoren **Marco Bonin** und **David Jeske** waren zufrieden mit den sportlichen Leistungen – und mit vollen Zuschauerängen. Denn der Wettkampf um den Cup erfreute sich auch in diesem Jahr großer Beliebtheit. Sitzplätze und auch Parkplätze rund um die OBS waren voll belegt. In der Spitze bis zu **250 Zuschauende** fanden den Weg in die Schulturnhalle Weyhausen.

Vereine brachten eigene Fanklubs mit

Bei dem Fußball-Hallen-Turnier der Samtgemeinde Boldecker Land setzte sich am gestrigen Sonntag der Kreisklassen-Klub **SV Jembke** beim großen Turnier, mit den ersten Teams der Region, als **Sieger des Boldecker-Land-Cups** durch. Beim kleinen Turnier, mit den Altherren-Teams, konnte Sieger **SV Tappenbeck II** den Pokal wieder mitnehmen.

„Es waren ordentlich was los bei uns, die Vereine haben ihre eigenen Fanklubs mitgebracht, die mit Trommeln für Stimmung sorgten und Fangesänge anstimmten.“



Alle Ergebnisse des Großen Boldecker-Land-Cups

Insgesamt war es eine tolle Atmosphäre“, zog **Marco Bonin**, Spartenleiter beim gastgebenden SV Osloß, ein erfreuliches Resümee.

Tappenbeck II verteidigt den Titel

Beide Turniere wurden jeweils im Modus „Jeder-gegen-Jeden“ (ohne k.o.-System) gespielt. Beim großen Cup setzte sich der **SV Jembke** vor dem **SV Tappenbeck** durch, den dritten Platz belegten die Gastgeber des **SV Osloß**. Vierter wurde die **SG Barwedel-Bokensdorf** und Letzter die **A-Jugend der JFV Boldecker Land**.

Beim kleinen Cup lagen am Ende die **SG Osloß-Bokensdorf**, die **Hobbykicker aus Jembke** und die **SV Grußendorf-Bokensdorf** hinter dem Sieger **SV Tappenbeck II**, der seinen Titel vom vergangenen Jahr erfolgreich verteidigte.



Alle Ergebnisse des kleinen Turniers



Alfred Senft (re.) übergibt den Samtgemeindepokal an den Jembker Spielführer Cedric Hollas

Foto: Pressestelle der Samtgemeinde



Mit einem Strahlen im Gesicht holt sich der Tappenbecker Spielführer Jannik Seidel den Kleinen Pokal ab

Foto: Jennifer Georg



Für das leibliche Wohl waren zuständig: (v.l.) Philipp Hiemer, Marco Holst, Malene Georg und Katja Pätzold

Foto: Pressestelle der Samtgemeinde

Dank an die Organisatoren

Das **Samtgemeindepokalturnier** findet jedes Jahr in **Weyhausen** statt, Ausrichter sind in rotierender Reihenfolge die verschiedenen Sportvereine der Samtgemeinde. So wie in diesem Jahr Osloß. „Wir möchten uns noch bei allen ehrenamtlichen Helfern bedanken, die für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben“, sagt Marco Bonin.



Weitere Bilder vom Pokalturnier finden Sie auf unserer Homepage www.boldecker-land.de

„Dem kann ich mich nur anschließen: Das Organisatoren-Team hat einen super Job gemacht. Ohne dieses Engagement kann man solche Events nicht bewältigen“, lobt **Kulturausschussvorsitzender Alfred Senft**, der es sich natürlich nicht nehmen ließ, die beiden Pokale an die Sieger zu überreichen und auch den Zweitplatzierten zu gratulieren.

Text: Pressestelle der Samtgemeinde

Kostenloser Service: Hilfe beim Ausfüllenvon Anträgen



Freiwilligenzentren für den Süd- und Nordkreis Gifhorn

Immer donnerstags von 14:00 bis 17:30 Uhr, bestreiten **Gaby Schlüter** und **Ursula Klarenbach** eine „Offene Sprechstunde Formularhilfe“ bei uns im Rathaus (Eichenweg 1, Weyhausen). Sie helfen Ihnen

kostenlos beim Ausfüllen von amtlichen Anträgen und Formularen aller Art.

Dies geschieht unter strikter Einhaltung des Datenschutzes und es findet keine Rechts- oder Sozialberatung statt, aus der ehrenamtlichen Hilfsdienstleistung können auch keine Ansprüche abgeleitet werden. Die Formularhilfe wird in Deutsch gewährt. Wer dies nur ungenügend spricht, wird gebeten einen Übersetzer bzw. Sprachmittler mitzubringen.



Ursula Klarenbach (links) und Gaby Schlüter stehen bereit, Ihnen kostenlos zu helfen Foto: Pressestelle der Samtgemeinde

- Anzeige -

Heilpraktikerin für Psychotherapie Alle Altersgruppen auf deutsch & englisch

Der erste Termin ist kostenfrei. Buchen unter:
01523 4757261 oder puttick@outlook.de

38550 Isenbüttel · Schulstr. 16 (Therapiezentrum)
www.ninaputtick.de

Probealarm zur Warnung der Bevölkerung



Der Landkreis Gifhorn führt am 18. Januar 2025 im gesamten Kreisgebiet einen flächendeckenden Probealarm zur Warnung der Bevölkerung durch. Hierfür löst die Feuerwehrinsatz- und Rettungsleitstelle um 12:00 Uhr bei allen Sirenen einen einminütigen auf- und abschwellenden Warnton aus und versendet im Vorfeld eine Meldung an die Warn-App NINA sowie an die lokalen Radiosender.

Der Probealarm dient einerseits dazu, die Warnsysteme zu überprüfen und andererseits hat er den Vorteil, alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis regelmäßig darüber zu informieren, wie sie sich im Notfall verhalten sollten.

Folgende Anlässe könnten eine Warnung der Bevölkerung auslösen:

- die Ausbreitung von Rauchgasen infolge eines Großbrandes
- eine Extremwetterlage
- ein Hochwasser
- ein Unfall im Gefahrgutbereich
- ein terroristischer Angriff oder
- der Eintritt des Verteidigungsfalles

Alle weiteren Informationen erhält die Bevölkerung anlassbezogen über die App NINA sowie über die lokalen Radiosender. Der kreisweite Probealarm wird jeweils am dritten Samstag im Januar und Juni durchgeführt.

Pressemitteilung Landkreis Gifhorn

- Anzeige -

sitzwerkstatt
petra grabner



Raumausstattung

Polsterei für Möbel und Fahrzeuge

Lederaufbereitung

Beratung und handwerkliche Ausführung

Öffnungszeiten

Vormittags **Mittwoch & Freitag 9:00 - 12:00 Uhr**

Nachmittags **Dienstag & Freitag 15:00 - 17:30 Uhr**

Individuelle Beratung nach vorheriger Terminvereinbarung

Tel. 05362.9764538

Mobil & WhatsApp 0176.32173494

E-Mail: sitzwerkstatt@wolfsburg.de

www.sitz-werkstatt.de

Sitzwerkstatt - Petra Grabner

Laischeweg 8c | 38554 Weyhausen



**Boldecker Land, jetzt
digital bei Munipolis!**



Laden Sie die
Munipolis-App herunter

MUNIPOLIS



Sie möchten sich
beruflich verändern?

SAMTGEMEINDE BOLDECKER LAND
Eichenweg 1 38554 Weyhausen



Die Samtgemeinde Boldecker Land sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine
**Leitung des Kämmerei- und
Personalamtes (m/w/d)**

nach Entgeltgruppe 12 TVöD oder
Besoldungsgruppe A13 NBesG in Vollzeit



Sie fühlen sich angesprochen?
Weitere Informationen finden Sie unter:
www.boldecker-land.de



Oder nutzen Sie den praktischen QR-Code

Lust auf neue
Kolleg*innen?

SAMTGEMEINDE BOLDECKER LAND
Eichenweg 1 38554 Weyhausen



Die Samtgemeinde Boldecker Land sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine
pädagogische Fachkraft (m/w/d)
für die Kindertagesstätte Barwedel

im Sinne des §9 Abs. 2 NKiTaG
(z.B. staatlich anerkannte Erzieher/innen)

aktuell nach EGr. S8a TVöD/SuE
in Vollzeit oder Teilzeit nachmittags



Sie fühlen sich angesprochen?
Weitere Informationen finden Sie unter:
www.boldecker-land.de



Oder nutzen Sie den praktischen QR-Code

Arbeit, die
nie langweilig wird

SAMTGEMEINDE BOLDECKER LAND
Eichenweg 1 38554 Weyhausen



Die Samtgemeinde Boldecker Land sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei
pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

für die Kinderkrippe III Tappenbeck

im Sinne des §9 Abs. 2 NKiTaG
(z.B. staatlich anerkannte Erzieher/innen)

aktuell nach EGr. S8a TVöD/SuE
in Vollzeit (39 Std./Woche) oder Teilzeit (32,5 Std./Woche)



Sie fühlen sich angesprochen?
Weitere Informationen finden Sie unter:
www.boldecker-land.de



Oder nutzen Sie den praktischen QR-Code

Lust auf
neue Kolleg*innen?

SAMTGEMEINDE BOLDECKER LAND
Eichenweg 1 38554 Weyhausen



Die Samtgemeinde Boldecker Land sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine pädagogische Fachkraft (m/w/d)

für die Kindertagesstätte Weyhausen

im Sinne des §9 Abs. 2 NKiTaG
(z.B. staatlich anerkannte Erzieher/innen)

aktuell nach EGr. S8a TVöD/SuE
in Vollzeit, derzeit 39 Std./Woche



Sie fühlen sich angesprochen?
Weitere Informationen finden Sie unter:
www.boldecker-land.de



Oder nutzen Sie den praktischen QR-Code

Aus den Ämtern

Hinweise zur Grundsteuerreform 2025

Stimmen alle Angaben???

- Hinweise zur Grundsteuer ab 01.01.2025 -



Zum 1. Januar 2025 gelten neue Regeln für die Grundsteuer. Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer mussten daher gegenüber ihrem Finanzamt eine Steuererklärung über ihr Eigentum abgeben. Auch in der Samtgemeinde Boldecker Land wird sich die Grundsteuer-Reform bemerkbar machen.

Nachdem das Bundesverfassungsgericht im Jahr 2018 die bisherigen Berechnungsweisen für verfassungswidrig erklärt hatte, musste eine neue und zeitgemäße gesetzliche Regelung für die Erhebung der Grundsteuer gefunden werden.

Gesetztes Ziel aller Mitgliedsgemeinden ist die sogenannte **Aufkommensneutralität**. Das heißt, dass die Gesamtheit der Steuerzahlerinnen und Steuerzahler durch die Reform nicht mehr belastet werden soll als bisher. Das heißt aber auch, dass sich die Steuerbelastung für manche Haushalte vermindern, für andere erhöhen wird. Das kann sich für Einzelne ungerecht anfühlen, ist aber aufgrund der neuen Erhebungsmethode nicht vermeidbar.

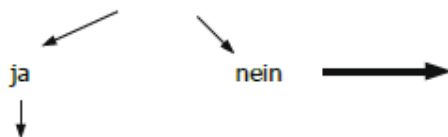
Die Samtgemeinde wird vom **Abbuchungslauf zum 15.02.2025 absehen** und erst zum **15.05.2025, dann für zwei Fälligkeiten**, die Grundsteuer abbuchen bzw. einzufordern. Die Mitgliedsgemeinden können hierdurch im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2025 zunächst die aufkommensneutralen Hebesätze festsetzen und es werden falsche und insbesondere auf Grundlage der alten Hebesätze viel zu hohe Steuern für Sie als Steuerzahler vermieden. Die neuen Grundsteuerbescheide werden Ihnen dann zeitnah zugestellt.

Sofern Sie einen Dauerauftrag für die Grundsteuer eingerichtet haben, können Sie diesen entweder zunächst stoppen oder es werden in diesem Fall die Steuern nach den alten Abschlägen von Ihnen gezahlt und im Mai dann von der Samtgemeinde verrechnet.

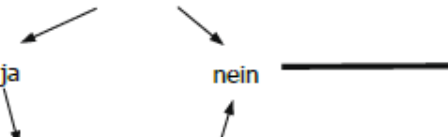
Warum überhaupt Grundsteuer zahlen?

Die Grundsteuer ist und bleibt eine der zentralen Finanzquellen für die Kommunen. **Hieraus werden kommunale Einrichtungen wie Schulgebäude, Sportplätze, Feuerwehren, Schwimmbäder und dergleichen finanziert.** Ohne die Grundsteuer könnten die Städte und Gemeinde diese Daseinsvorsorge nicht erbringen. **Sofern Sie Fragen zu dieser Thematik haben, steht Ihnen das Kämmereiamt gerne zur Verfügung. Als zukünftige Hilfestellung dient zudem das nachfolgende Schaubild.**

Stimmt der Grundsteuermessbetrag im Grundsteuerbescheid (Gemeinde) mit dem Grundsteuermessbetrag des Grundsteuermessbescheids vom Finanzamt überein?



Stimmen die angegebenen Flächen im Bescheid über die Äquivalenzbeträge vom Finanzamt (01.01.2022) mit Ihren Angaben überein? Bitte beachten Sie eventuelle Erläuterungen im Bescheid zum 01.01.2022 vom Finanzamt.



Waren die Angaben in Ihrer Grundsteuererklärung korrekt?
Beispiele:
→ Wohnfläche wurde zusätzlich als Nutzfläche angegeben (Doppelberücksichtigung)
→ bei der Nutzfläche wurden die Freibeträge nicht abgezogen (30m² für Nebengebäude, Garage zu einem Wohnhaus/Wohnung bis 50m² frei)
→ Miteigentumsanteile nicht richtig angegeben, kompletter Grund und Boden oder Wohnfläche gesamtes Haus bei Miteigentum versteuert

Nehmen Sie Kontakt mit der Gemeinde/Stadt auf (auch bei Fragen zum Hebesatz und SEPA-Lastschriftmandat)

Kontakt zur Grundbesitzstelle Ihres Finanzamts :

Schnellste Änderung per ELSTER:
übermittelte Formulare → Grundsteuererklärung 2022 auswählen → 3 Punkte: Daten in neues Formular übernehmen → Stichtag 2022 in 2025 umändern → alle Daten überprüfen und richtige Daten (z.B. qm) einpflegen → prüfen → versenden

oder Grundsteueränderungsanzeige für Niedersachsen per ELSTER
im Textfeld ganz zum Schluss müssen die Änderungen genau beschrieben werden. (leider nicht ganz so komfortabel)

Telefonisch sind keine Änderungsanträge möglich

WICHTIG:
→ Angabe Aktenzeichen
→ Beschreibung Fehler
→ Telefonnummer und/oder E-Mailadresse für Rückfragen



Einwohner der Samtgemeinde Boldecker Land Grundlage: Zensus 2011

	November	Dezember	Differenz
Barwedel	1 003	1 011	+ 8
Bokensdorf	1 282	1 281	- 1
Jembke	2 152	2 139	- 13
Osloß	2 265	2 270	+ 5
Tappenbeck	1 623	1 630	+ 7
Weyhausen	2 856	2 846	- 10
Gesamt	11 181	11 177	- 4

Fundsachen



Folgende, nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden im Zeitraum vom **1. November bis zum 24. Dezember 2024** abgegeben und können während der Öffnungszeiten des Rathauses von den Eigentümern abgeholt werden:

- **1 Fahrrad**
- **1 Handtasche**



Alle Fundgegenstände der vergangenen sechs Monate finden Sie jetzt auch auf unserer Homepage www.boldecker-land.de unter „Rathaus & Politik“

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen **nach Ablauf von sechs Monaten** nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte **auf die Gemeinde des Fundortes übergeht, falls die Verlierer sich nicht melden.**

Aus dem Samtgemeinderat



Sitzungen der Ausschüsse und des Rates

Folgende Sitzungen der Ausschüsse und des Rates des Samtgemeinde Boldecker Land finden in nächster Zeit statt:

11.02.	18:00 Uhr	Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Gesundheit, Kultur und Soziales
13.02.	18:00 Uhr	Sitzung des Ausschusses für Ordnungs- und Feuerschutzangelegenheiten
18.02.	18:00 Uhr	Sitzung des Schulausschusses
20.02.	18:00 Uhr	Sitzung des Ausschusses für Kindertagesstättenangelegenheiten
25.02.	18:00 Uhr	Sitzung des Bau-, Planungs-, Umwelt-, Digitalisierungsausschusses
27.02.	18:00 Uhr	Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses

Soweit nicht anders angegeben, finden die Sitzungen im Ratsaal des Rathauses in Weyhausen (Eichenweg 1) statt.

Bitte beachten Sie auf unserer Homepage www.boldecker-land.de auch den Hinweis auf das **Bürgerinformationssystem ALLRIS**. Dort können Sie jederzeit die **aktuellen Sitzungstermine** sowie **den Ort jeder Sitzung** abrufen. Sie können sich die **Tagessordnungen und Vorlagen der Sitzungen** ansehen, und sich über die aktuellen politischen Angelegenheiten in Ihrer Samtgemeinde informieren.

Aus der Jugendarbeit

2025: Wir sammeln eure Wünsche und Ideen!



Hallo zusammen, den Jahreswechseln haben wir inzwischen alle überstanden. Ein neues Jahr bringt oft **viele Veränderungen** mit sich. Manche von euch werden vielleicht die **Schule wechseln**, einen **Abschluss machen** oder sogar in die **Ausbildung starten**.

Bis dahin wird es noch einige Monate dauern und es gibt noch viel zu erleben. Ich wünsche euch auf jeden Fall viel Zufriedenheit und eine möglichst stressfreie Zeit im Jahr 2025.

Auch in diesem Jahr wird es wieder **ein Sommer- und ein Herbstferienprogramm** geben. Natürlich haben wir **eure Wünsche und Ideen** bereits gesammelt, aber ihr könnt uns zu jeder Zeit kontaktieren und uns eure Ideen mitteilen. Gerne setzen wir sie auch außerhalb der Ferien um.

Ein Rückblick auf den Dezember

Auch wenn das alte Jahr gefühlt schon wieder ewig her ist, wollen wir noch mal darauf zurückblicken: Am 10. Dezember haben wir zum dritten Mal das **Wintergrillen der Generationen** gefeiert.

Ein **gemeinsames Projekt der Jugendarbeit und der Generation 60Plus**. Die Teilnehmendenzahlen sind seit Beginn stetig gestiegen und wir waren diesmal insgesamt **ca. 45 Personen**.



Der neue Samtgemeindebürgermeister Patrick Rymas wurde gleich mit Fragen bestürmt
Foto: Jennifer Drees



Anstehen am Grill - für die Bratwurstchen von Peter Schuchardt
Foto: Jennifer Drees

Das Wetter war leider leicht regnerisch und es zog die meisten in die warmen Innenräume. Der **Kinderpunsch** floß in Strömen, ihr hattet ordentlichen Hunger mitgebracht und habt euch euch die eine oder andere **Bratwurst** schmecken lassen. Ich freue mich, dass ihr so zahlreich dabei gewesen seid und uns hinterher auch beim Aufräumen geholfen habt.

Außerdem habt ihr gleich eure Chance genutzt und den neuen Samtgemeindebürgermeister **Patrick Rymas**, der ebenfalls zu Gast bei unserem Wintergrillen war, mit Fragen bestürmt hat. Gerade mal eine Woche im Amt, hatte

er kaum eine Chance dabei ruhig anzukommen. Aber ich finde es toll, dass ihr euch traut eure Anliegen vorzubringen. Vielleicht können wir in diesem Jahr die Politik wieder einmal in den Jungentreff einladen. Also lasst uns in die Planung gehen. Bis dahin wünsche ich euch eine schöne Zeit.

Jenni

Jugendpflegerin Jenni Drees

Rathaus Zimmer 205, Eichenweg 1, 38554 Weyhausen
05362/9781-20, jennifer.drees@boldecker-land.de



Hey ihr,

wir hoffen, ihr hattet ein schönes Weihnachtsfest und konntet die Feiertage genießen! Wir wünschen euch **einen großartigen Start ins Jahr 2025**. Auch in diesem Jahr haben wir wieder **viele spannende Aktionen** und **gemütliche Treff-Abende** für euch geplant. Schaut vorbei. Wir freuen uns, gemeinsam mit euch ins neue Jahr zu starten!

Euer Team vom Jungentreff Weyhausen
Lucie und Darwin

Jungentreff Weyhausen

Neue Straße 12, 38554 Weyhausen

Telefon: 05362/5000 330 oder 0151/569 397 04

E-Mail: jungentreffweyhausen@gmail.com

Facebook: Jungentreff Weyhausen

Instagram: jungentreffweyhausen

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 13:00 bis 21:00 Uhr, **ab zwölf Jahren**. Für **Kinder ab zehn Jahren** von Montag bis Donnerstag von 13:00 bis 15:00 Uhr geöffnet.

Betreuer: Darwin Gutberlet und Lucie Krüger

Generation 60Plus

Rückblick auf das schöne „Wintergrillen der Generationen“



Am 10. Dezember fand unser Wintergrillen der Generationen in der TRUDE in Weyhausen statt – ein wunderbarer Anlass, um die verschiedenen Generationen zusammenzubringen und gemeinsam die kalte Jahreszeit ein bisschen wärmer zu gestalten.

Bei Bratwurst, Glühwein, Kinderpunsch und mit Liebe eingekauften Weihnachtskekzen war für jeden Geschmack etwas dabei. Peter Schuchard grillte lässig und routiniert eine Bratwurst nach der nächsten und sorgte schon fünf Minuten nach Veranstaltungsstart für die ersten Bissen und Zufriedenheit.



Weihnachtsmarktatmosphäre und heißer Glühwein beflügelten die Stimmung
Foto: Hanna Kohnert



Hannah Kohnert (links) und Jenni Drees: Jugend- und Seniorenarbeit gehen im Boldecker Land Hand in Hand
Foto: Jenni Drees

Draußen gab es bei Weihnachtsmarktatmosphäre heiße Getränke und nachdem alle Bäume gefüllt waren, konnten wir uns gemeinsam mit „Alle Jahre wieder“ und „Oh Tannenbaum“ in Weihnachtsstimmung bringen. Mit eingestimmt hat auch der Besuch, unser neuer Samtgemeindebürgermeister Patrick Rymas, Gleichstellungsbeauftragte Astrid Wonde, Kulturausschussvorsitzender Alfred Senft, Ulrich Binnewies und Frau Karin (vom Sozialverband) sowie Helmut Buchfelder vom Generationennetzwerk Osloß und dem Kreissenorenbeirat.

Besinnliche Weihnachtsfeiern

Auch die Seniorenweihnachtsfeiern in unseren Gemeinden waren überaus gut besucht und die ebenso festliche wie besinnliche Stimmung durchgehend spürbar. Eine heitere Mischung aus Gesang, Kuchen, ordentlicher Blasmusik, Comedy und Tanz, Bratwurst und informativen sowie emotionalen Reden der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister konnten Patrick Rymas und ich bei unseren Besuchen außerdem erleben. Auch Pastor Jan Wehmann erheiterte mit seinen Geschichten die Runden. Es war ein feierlicher Monat voller Begegnungen und festlicher Momente – ein großes Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben. Danke ebenfalls für den großartigen Einsatz der Ehrenamtlichen in den Gemeinden. **Ihr haltet die Gemeinschaft am Leben.**

Mit frischer Energie starten wir ins Jahr 2025!

Eure Hanna Kohnert

Hanna Kohnert, Koordinatorin für Seniorenarbeit
Rathaus Zimmer 205, Eichenweg 1, 38554 Weyhausen
05362/9781-41, hanna.kohnert@boldecker-land.de



Veranstaltung Generation 60Plus



der Samtgemeinde Boldecker Land

Dienstag, 18. Februar 2025

VfL-Erinnerungskoffer mit Roy Präger



Kostenfreie Teilnahme

Beginn:
14:00 Uhr – ca. 15:00 Uhr

Wo:
Treff unter den Eichen
„TRUDE“, Neue Straße 12,
Weyhausen

- Lockerer Austausch bei Kaffee und Keksen
- Stadtgeschichte Wolfsburg
- VfL Erinnerungen
- Spiel und Spaß



Glück ist die Summe schöner Erinnerungen.

Für diese Veranstaltung ist eine Anmeldung bis zum 11. Februar erforderlich. Die Teilnahmeplätze sind begrenzt. Anmelden könnt ihr euch unter der Telefonnummer 05362/9781-41 oder per Mail an hanna.kohnert@boldecker-land.de

MIT UNS DURCHSTARTEN

WWW.WITTICH.DE





Ländliche Idylle, städtische Nähe

Baugrundstücke im Baugebiet Jembke verfügbar.

Wählen Sie aus 37 Bauplätzen zwischen 601 m² und 770 m² Ihr Grundstück.

Weitere Informationen zum Baugebiet Jembke und zu den Grundstücken erhalten Sie unter www.sparkasse-cgw.de/jembke



Erschließungsgesellschaft CGW

Sie haben Interesse? Dann sprechen Sie uns an!

Isabella Heitchen
Maklerin
Isabella.Heitchen@sparkasse-cgw.de
Telefon 05371-814 63623

Simone Heinz
Maklerin
Simone.Heinz@sparkasse-cgw.de
Telefon 05371-814 63625

Sparkasse
Celle · Gifhorn · Wolfsburg

Sparkasse
Celle · Gifhorn · Wolfsburg

- Anzeige -

Weil's um mehr als Immobilien geht

Größter Immobilienmakler der Region

Mit einer detaillierten Marktkenntnis, jahrzehntelangen Expertenwissen und einer professionellen Vermarktung bieten wir Ihnen alles aus einer Hand rund um die Immobilie in den Regionen Celle, Gifhorn und Wolfsburg.

8	5	350
Makler und Maklerinnen in der Region.	Leistungsbereiche, zugeschnitten auf Ihre Bedürfnisse.	Verkaufte Immobilien im Jahr.

Ganzheitliche Finanzierungslösungen

Mit unserer jahrzehntelangen Erfahrung im Immobiliengeschäft sind wir Marktführerin in den Regionen Celle, Gifhorn und Wolfsburg und bieten ein kompetentes, individuelles und leistungsstarkes Beratungsangebot für Sie.

10	35
Standorte in Celle, Gifhorn und Wolfsburg.	Finanzierer und Finanziererinnen in der Region.

Ihr Türöffner zu Ihrer Traumimmobilie.





Übersicht der nächsten Termine in der TRUDE

Treff unter den Eiche in Weyhausen (Neue Straße 12):

21. Januar:
Offener Seniorentreff, 14:00-16:00 Uhr, ohne Anmeldung.

4. Februar:
Seniorenkaffee, 14:00-16:00 Uhr.
Anmeldeschluss **28. Januar**, freier Eintritt.

18. Februar:
VfL-Erinnerungskoffer mit Roy Präger, 14:00 - ca. 15:00 Uhr.
Anmeldeschluss **13. Februar**, freier Eintritt.

4. März:
Seniorenkaffee, 14:00-16:00 Uhr.
Anmeldeschluss **25. Februar**, freier Eintritt.

Anmeldungen für alle Termine bei Hanna Kohnert unter **05362/9781-41** oder hanna.kohnert@boldecker-land.de

Falscher Handwerker: Älteres Ehepaar vor Schaden bewahrt



Ein älteres Gifhorer Ehepaar ist kürzlich durch das Misstrauen des Sohns vor größerem Schaden bewahrt worden. An dem Wohnhaus der beiden Senioren war ein Wasserschaden entstanden. Über ein Zeitungsinserat wurde der 77-jährige Ehemann auf einen angeblichen Handwerker aufmerksam, der mit freien Terminen warb.

Es kam zu einer Kontaktaufnahme und einem ersten Besuch von drei Arbeitern. Bei diesem Besuch wurde dem Ehepaar ein **Kostenvoranschlag von 20.000 Euro** gemacht, zugleich aber in Aussicht gestellt, dass es **ohne Rechnung um die Hälfte günstiger** wäre.

Anschließend wurde das Paar verbal dazu gedrängt, das Angebot anzunehmen.

Da das Ehepaar gegenüber den Handwerkern angab, nicht über so viel Geld zu verfügen, fragten diese auch nach Schmuck oder Gold. Schließlich kam es zu einer **ersten Geldübergabe von 4.000 Euro**, angeblich nur ein Teil der Materialkosten. Die Männer wollten in den nächsten Tagen wiederkommen und mit den ersten Arbeiten beginnen.

In der Folge **erzählte der 77-Jährige seinen Sohn** vom Ablauf, der schließlich misstrauisch wurde und **die Polizei informierte**. Mehrere Zivilbeamte hielten sich im Bereich der Anschrift auf, als es zum nächsten Termin zwischen dem Ehepaar und den Handwerkern kommen sollte. Als diese am Haus erschienen, wurden sie von den Beamten kontrolliert und befragt.

In ihren Fahrzeugen wurde **lediglich Dachpappe und einige Ziegel** festgestellt. Der **21-Jährige Chef der Gruppe** machte keine Angaben zum Sachverhalt, gegen den Mann wurde ein **Strafverfahren wegen gewerbsmäßigen Leistungsbetrugs** eingeleitet. Er hatte dem Ehepaar **einen falschen Namen genannt** und konnte bei der Kontrolle durch die Beamten **keine Gewerkekarte** vorzeigen.

Präventionstipps hierzu:

- Seriöse Handwerker drängen Sie nicht zu schnellen Entscheidungen.
- Zahlen Sie niemals im Voraus oder bar, wenn Sie nicht sicher sind, dass die Firma seriös ist.
- Seriöse Handwerker stellen immer ein schriftliches Angebot oder einen Kostenvoranschlag aus.
- Eine seriöse Firma hat in der Regel eine feste Geschäftsadresse und Telefonnummer.
- Lassen Sie sich von mehreren Anbietern Angebote machen, um Preise zu vergleichen.
- Fragen Sie bei der lokalen Handwerkskammer nach, ob die Firma registriert ist.
- Informieren Sie die Polizei, wenn sich jemand verdächtig verhält oder Sie das Gefühl haben, betrogen zu werden.

Pressemitteilung der Polizeiinspektion Gifhorn

Aus den Kindertagesstätten



Kindertagespflege In Ihrer Samtgemeinde

Betreuung finden:

Sie sind oder werden Eltern und suchen eine Betreuung für Ihr Kind, damit Sie Familie und Beruf miteinander vereinbaren können? Sie suchen eine qualifizierte Tagesmutter, die vom Landkreis Gifhorn finanziell gefördert wird? Oder Sie möchten, dass Ihr Kind ab dem ersten Geburtstag einige Stunden in der Woche mit anderen Kindern bei einer Betreuungsperson spielen kann und Sie Zeit für andere Dinge haben? Dann laden wir Sie herzlich ein, sich zu informieren.

Betreuung anbieten:

Sie suchen eine neue Aufgabe und haben Spaß an der Betreuung von Kindern? Sie können sich vorstellen einen schönen Start in den Tag an einem Morgen zu gestalten? Sie haben Lust viel Zeit draußen zu verbringen und ein geborgenes Miteinander zu schaffen? Sie sind bereit Eltern den Spagat zwischen Beruf und Familie zu ermöglichen und sie dabei zu unterstützen?

Wir sind auf der Suche nach engagierten und flexiblen Tagesmüttern und Tagesvätern!

**Kooperationspartnerin
Nicola Kayser**

Telefon: 05366 989106

E-Mail: krippe.tappenbeck@boldecker-land.de

DRK Kindertagespflegebüro

Tel.: 05371 804-430

kindertagespflege@drk-gifhorn.de

www.drk-kindertagespflege.de



Im Auftrag des
Landkreis Gifhorn

Aus den Schulen

Ausflug ins Kunstmuseum zu Leandro Erlich „Schwerelos“



Mit den Klassen 3 und 4 besuchen wir die aktuelle Ausstellung des Kunstmuseums Wolfsburg von Leandro Erlich „Schwerelos“. Schon beim Ankommen wurde uns bewusst, dass diese Ausstellung einen ganz eigenen Charme und Charakter hat: interaktiv, intergalaktisch, interpersonell, surreal und doch real.

Leandro Erlich ist ein Konzeptkünstler aus Argentinien, der unsere Welt auf den Kopf stellt, Menschen auf besondere Weise zusammenbringt und gleichzeitig gesellschaftskritisch die Probleme der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft beleuchtet. Ein schwebendes Haus, das Gefühl von entwurzelt und heimatlos sein, Assoziationen von Flucht und Vertreibung werden wach.

Schwerelos und losgelöst blicken wir aus dem Weltraum auf unsere Erde, wir scheinen zwischen den Dingen zu schweben, werden dazu angehalten die Perspektive zu wechseln, die Welt steht Kopf bei Leandro Erlich. Der Besucher wird Teil des Weltraumes,



Die Welt steht Kopf bei Leandro Erlich. Der Besucher wird Teil des Weltraumes, des Universums

Foto: Katharina Gaschler (2)



des Universums. Der riesige Mond, der von innen begehbar ist, eröffnet ein Spektrum jenseits von Fiktion und Wirklichkeit – wie ein Astronaut schwebt man im Weltraum, umgeben von tiefer Leere, der Angst zu fallen und gleichzeitig aufgefangen zu werden, in einem Meer aus Sternbildern.

Leandro Erlich macht in seiner Ausstellung deutlich, wie wichtig es ist, dass der Mensch sich als Teil eines großen Ganzen wahrnimmt und wir auf uns, unsere Mitmenschen sowie unsere (Um-)Welt achten und verantwortungsbewusst mit ihr umgehen müssen.

Im Anschluss an die Ausstellung setzten sich die Kinder in einem künstlerischen Workshop kreativ und praktisch mit Leandro Erlich und seinen Werken auseinander, indem sie Kratzbilder aus Wachsmalkreiden und schwarzer Ölkreide erstellten. Ziel war es, dass auf den ersten Blick Verborgene wieder an die Oberfläche zu bringen und sichtbar werden zu lassen, aus dem Dunklen das Schöne hervorzuholen. Erlichs fliegendes Haus nahm hierbei in vielen Kratzbildern der Kinder einen wesentlichen Stellenwert ein.

*Katharina Gaschler
Schulleitung*

Aus den Feuerwehren

Gemeindekommando spendet an Initiative „Paulinchen e.V.“



Gemeindebrandmeister Matthias Meier übergab am Ende der letzten Ratssitzung am 19. Dezember eine Spendenspende in Höhe von 961,08 Euro an Samtgemeindebürgermeister Patrick Rymas – mit der Bitte um Weiterleitung an „Paulinchen - Initiative für brandverletzte Kinder e.V.“.

Jedes Jahr werden in Deutschland mehr als 30.000 Kinder wegen Verbrennungen und Verbrühungen ärztlich behandelt. Davon sind etwa 7.000 Kinder und Jugendliche so schwer verletzt, dass sie stationär behandelt werden müssen. „Paulinchen“ setzt sich seit 1993 bundesweit für die bestmögliche Versorgung jedes einzelnen Kindes ein.

„Wir von der Feuerwehr kennen und schätzen die Arbeit von ‚Paulinchen‘ natürlich und alle Funktionsträger innerhalb der Samtgemeinde haben für diese Spende zusammengelagt, um die Initiative zu unterstützen“, sagt Gemeindebrandmeister Matthias Meier.

Sie berät und begleitet Familien mit brandverletzten Kindern und Jugendlichen, deren Leben sich durch einen derartigen Unfall schlagartig ändert. Gleichzeitig möchte „Paulinchen“ durch Aufklärungsarbeit Kinder vor Verbrennungs- und Verbrühungsunfällen schützen. Die Initiative bietet eine kostenfreie Beratungshotline (0800/0 112 123) und kostenloses Infomaterial unter www.paulinchen.de an.



Gemeindebrandmeister Matthias Meier (l.) übergibt symbolisch den Spendenscheck an Samtgemeindebürgermeister Patrick Rymas – zur Weiterleitung an „Paulinchen e.V.“

Foto: Samtgemeinde Boldecker Land



Paulinchen e.V. wurde 1993 gegründet, um Familien nach Verbrennungs- und Verbrühungsunfällen ihrer Kinder zu beraten, bei Problemen in der Rehabilitationszeit zu helfen sowie präventiv auf die Unfallursachen hinzuweisen.

Gründerinnen des gemeinnützigen Vereins sind **Dr. Gabriela Scheler** und **Adelheid Gottwald**. Sie haben erlebt, dass ihre Kinder erst durch Zufälle in die Behandlung von spezialisierten Ärzt*innen kamen. Aus dieser Erfahrung heraus gründeten sie Paulinchen e.V., damit Familien mit brandverletzten Kindern eine Anlaufstelle in jeder Phase nach dem Unfall haben.

Der Verein arbeitet bundesweit und ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Die Initiative ist Ausrichter des jährlichen „Tag des brandverletzten Kindes“ am 7. Dezember. Wer „Paulinchen“ ebenfalls unterstützen möchte, kann dies über die Homepage <https://www.paulinchen.de/spenden.tun>.

Stollmann



Parkett- und Teppichhaus

- Meisterbetrieb in 3. Generation
- Ihr Profi für Parkettarbeiten - von der Renovierung bis zur Neuverlegung
- Beratung, Verkauf, Verlegung alle Bodenbeläge
- Maschinenverleih und Kettelservice

www.teppichhaus-stollmann.de

Breslauer Straße 15 - 17 | 29358 Eicklingen | Tel.: 0 51 44.20 66

Parkett
Vinyl-Designbelag
Teppichboden
Kork
Laminat
Tapeten
u. v. m.

Samtgemeindebücherei



Die **Bücherei der Samtgemeinde Boldecker Land** finden Sie im Schulzentrum von Weyhausen mit Zugang von der Neuen Straße. Telefon während der Öffnungszeiten oder Anrufbeantworter: **05362/72 61 45**. Erreichbar auch per E-Mail unter sg-buecherei-veyhausen@outlook.de.

Mail unter sg-buecherei-veyhausen@outlook.de.

Allgemeine Öffnungszeiten:

dienstags 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr
donnerstags 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Schülerbücherei Öffnungszeiten:

dienstags 8:30 bis 10:30 Uhr
mittwochs 8:30 bis 10:00 Uhr
donnerstags 9:00 bis 10:00 Uhr

In den Schulferien kann es zu Einschränkungen der Öffnungszeiten kommen. Generell beachten Sie bitte auch unsere aktuellen Hinweise auf der Homepage der Samtgemeinde unter www.boldecker-land.de.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Bürgerzeitung

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 34560 Fritzlar, Waberner Straße 18
Außenstelle Niedersachsen
29308 Winsen, Am Amtshof 4
Tel. 05143 / 668758

Verantwortlich:

für den Inhalt: Petra Küchmann-Stracke,
Redaktionsleiterin
Anzeigen: Insa Aweh, Produktionsleiterin
Anzeigenberatung: Angelika Dorsch
Erscheinungsweise: monatlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte,
Einzelbezug über den Verlag
Tel. 05143 / 668758
Reklamationen
Vertrieb: E-Mail: info@wittich-winsen.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Einsendungen per Mail können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Aus dem Boldecker Land

Abfuhrtermine

Graue Tonne (Restmüll)



Barwedel

Regelabfuhr montags in den geraden Kalenderwochen.

Die kommenden Termine sind:

20.01., 03.02., 17.02., 03.03., 17.03., 31.03., 12.04., 18.04., 12.05., 26.05., **10.06.**, 23.06., 07.07., 21.07., 04.08., 18.08., 01.09., 15.09., **27.09.**, 13.10., **25.10.**, 10.11., 24.11., 08.12., **20.12.**

Bokendorf, Jembke

Regelabfuhr montags in den ungeraden Kalenderwochen.

Die kommenden Termine sind:

27.01., 10.02., 24.02., 10.03., 24.03., 07.04., **22.04.**, 05.05., 19.05., 02.06., 16.06., 30.06., 14.07., 28.07., 11.08., 25.08., 08.09., 22.09., 06.10., 20.10., 03.11., 17.11., 01.12., 15.12., 29.12.

Osloß, Tappenbeck, Weyhausen

Regelabfuhr mittwochs in den ungeraden Kalenderwochen.

Die kommenden Termine sind:

29.01., 12.02., 26.02., 12.03., 26.03., 09.04., **24.04.**, 07.05., 21.05., 04.06., 18.06., 02.07., 16.07., 30.07., 13.08., 27.08., 10.09., 24.09., 08.10., 22.10., 05.11., 19.11., 03.12., 17.12., 31.12.

Braune Biomülltonne

Barwedel

Regelabfuhr montags in den ungeraden Kalenderwochen.

Die kommenden Termine sind:

27.01., 10.02., 24.02., 10.03., 24.03., 07.04., 22.04., 05.05., 19.05., 02.06., 16.06., 30.06., 14.07., 28.07., 11.08., 25.08., 08.09., 22.09., 06.10., 20.10., 03.11., 17.11., 01.12., 15.12., 29.12.

Bokendorf, Jembke

Regelabfuhr montags in den geraden Kalenderwochen.

Die kommenden Termine sind:

20.01., 03.02., 17.02., 03.03., 17.03., 31.03., **12.04.**, 28.04., 12.05., 26.05., **10.06.**, 23.06., 07.07., 21.07., 04.08., 18.08., 01.09., 15.09., **27.09.**, 13.10., **25.10.**, 10.11., 24.11., 08.12., **20.12.**

Osloß, Tappenbeck, Weyhausen

Regelabfuhr mittwochs in den ungeraden Kalenderwochen:

22.01., 05.02., 19.02., 05.03., 19.03., 02.04., **15.04.**, 30.04., 14.05., 28.05., **12.06.**, 25.06., 09.07., 23.07., 06.08., 20.08., 03.09., 17.09., **30.09.**, 15.10., **28.10.**, 12.11., 26.11., 10.12., **23.12.**

Blaue Altpapiertonne

Barwedel, Jembke

Regelabfuhr alle vier Wochen montags.

Die kommenden Termine sind:

10.02., 10.03., 07.04., 05.05., 02.06., 30.06., 28.07., 25.08., 22.09., 20.10., 17.11., 15.12.

Bokendorf, Tappenbeck, Weyhausen

Regelabfuhr alle vier Wochen dienstags.

Die kommenden Termine sind:

28.01., 25.02., 25.03., 23.04., 20.05., 17.06., 15.07., 12.08., 09.09., 07.10., 04.11., 02.12., 30.12.

Osloß

Regelabfuhr alle vier Wochen donnerstags.

Die kommenden Termine sind:

06.02., 06.03., 03.04., **02.05.**, **30.05.**, 26.06., 24.07., 21.08., 18.09., 16.10., 13.11., 11.12.

Gelber Wertstoffsack

Barwedel

Regelabfuhr alle 14 Tage mittwochs. Die kommenden Termine sind:

22.01., 05.02., 19.02., 05.03., 19.03., 02.04., **15.04.**, 30.04., 14.05., 28.05., **12.06.**, 25.06., 09.07., 23.07., 06.08., 20.08., 03.09., 17.09., **30.09.**, 15.10., **28.10.**, 12.11., 26.11., 10.12., **23.12.**

Osloß

Regelabfuhr alle 14 Tage dienstags.

Die kommenden Termine sind:

21.01., 04.02., 18.02., 04.03., 18.03., 01.04., **14.04.**, 29.04., 13.05., 27.05., **11.06.**, 24.06., 08.07., 22.07., 05.08., 19.08., 02.09., 16.09., **29.09.**, 14.10., **27.10.**, 11.11., 25.11., 09.12., **22.12.**

Bokendorf, Jembke, Tappenbeck, Weyhausen

Regelabfuhr alle 14 Tage dienstags. Die kommenden Termine sind: 21.01., 04.02., 18.02., 04.03., 18.03., 01.04., **14.04.**, 29.04., 13.05., 27.05., **11.06.**, 24.06., 08.07., 22.07., 05.08., 19.08., 02.09., 16.09., **29.09.**, 14.10., **27.10.**, 11.11., 25.11., 09.12., **22.12.**

Sperrmüll

Barwedel, Bokendorf: 11.04., 16.07., 21.11.

Jembke: 06.03., 04.07., 30.09.

Osloß: 15.04., 18.07., 25.11.

Weyhausen: 02.04., 08.07., 01.10.

Tappenbeck: 06.03., 04.07., 30.09.

Weihnachtsbaumsammlung

Barwedel, Bokendorf, Jembke: 04.02.

Osloß, Tappenbeck, Weyhausen: 06.02.

Grünrückstände

Barwedel: 13.03., 23.10.,

Bokendorf, Jembke, Tappenbeck: 13.03., 24.10.

Osloß, Weyhausen: 14.03., 27.10.

Schadstoffsammlung

Jembke (Am Tennisplatz)

07.04., 13:10-13:30 Uhr

26.09., 9:30-10:00 Uhr

Weyhausen (Fallersleber Straße)

07.04., 14:00-14:30 Uhr

02.07., 15:50-16:20 Uhr

26.09., 8:40-9:10 Uhr

Osloß (Gemeinde)

07.04., 14:50-15:20 Uhr

Barwedel (Am Sportplatz)

10.04., 11:10-11:50 Uhr

Bokendorf (Grußendorfer Straße)

30.06., 15:40-16:10 Uhr

Öffnungszeiten

der Zentralen Entsorgungsanlage Wesendorf

Januar bis März

Mo.- Fr. 8:00-16:00 Uhr

Sa. 8:00-12:00 Uhr

Tel. 05376/9799-11. Letzte Anlieferung jeweils bis 15 Minuten vor Schließung möglich.



Abfallberatung Landkreis Gifhorn

Fachbereich Umwelt des Landkreises Gifhorn,

Mo. bis Fr. 8:30 - 12:00 Uhr

Di. 14:00 - 16:00 Uhr und Do. 14:00 - 17:00 Uhr

Tel. 05371/82-781, Fax: 05371/82-788,

E-Mail: abfallbewirtschaftung@gifhorn.de und

kundenservice.abfall@gifhorn.de

Internet: www.gifhorn.de/abfallbewirtschaftung

Abfallbehälter

Bestellung, Ummeldung, Eigentümerwechsel und Abgabenbescheide, Tel. 05371/82-796, -797, -798, -799.



Ehrenamtlich tätiger Abfallberater für das Boldecker Land:

In Fragen zur Abfallvermeidung, -verwertung und -entsorgung unterstützen ehrenamtlich tätige Abfallberater/-innen die Abfallberatung des Landkreises. Somit besteht auch außerhalb der Servicezeiten des Landkreises Gifhorn die Möglichkeit, sich über abfallrelevante Fragestellungen zu informieren.

Gern hilft Ihnen für unsere Samtgemeinde:

Herr Eicke, Tel.: 05379/257 oder 0151/24 23 66 81

(Mo. bis Do. 18:00 - 20:00 Uhr)

Es gibt noch Familienkalender

- Anzeige -



Wer noch keinen der beliebten **Familienkalender** hat, auf dem neben vielen anderen Terminen von Vereinen, Verbänden und der Kirche die **Müllabfuhrtermine 2025 zu finden sind**, hat noch bis Ende Januar Zeit, sich einen Familienkalender kostenlos abzuholen.

Den Familienkalender gibt es in den Varianten **Barwedel, Jembke und Bokendorf**, sowie **einen für die drei Orte Weyhausen, Osloß und Tappenbeck**. Alle Abholtermine sind bildlich übersichtlich dargestellt auf zwölf Monatsblättern.

Solange der Vorrat reicht, bekommen Sie die Kalender noch im **Samtgemeinde-Rathaus**, bei **Bäcker Leifert** und im **Lotto-Kiosk in Weyhausen**, sowie im **Lotto-Kiosk in Jembke**. Auch für das Jahr 2026 ist bereits der nächste, kostenlose Familienkalender in Vorbereitung.

Pressemitteilung Bernd Klamt



Bernd Klamt mit seinen Familienkalendern, auf denen alle Müllabfuhrtermine auf einen Blick zu sehen sind (Archiv)

Foto: Druckkönig

PSST! Wir haben was für schöne Träume!



Luxuriös träumen -
Schlafzimmermöbel,
die Magie versprühen.

Scan mich. Lohnt sich!

ONLINE
MEHR!

Erfahren Sie mehr
über möbelmeyer.
Jetzt QR-Code
scannen!



möbelmeyer
HANKENSBÜTTEL

möbelmeyer GmbH
Amtsweg 3-5
29386 Hankensbüttel
Telefon (05832) 1730

Einrichtungshaus
Küchen **Profi** Center
www.moebelmeyer.com

1117©Brand&Media

Liebe Mitglieder, liebe Blutspender, liebe Helfer, Freunde und Bekannte,



wir wünschen Ihnen ein glückliches und vor allem gesundes Jahr 2025 voller schöner, intensiver Momente mit ganz viel Wärme, Frieden und Liebe im Herzen. Möge das neue Jahr so werden, wie Sie es sich vorstellen und wünschen.

Die Mitglieder der **Bereitschaft, des Jugendrotkreuzes, das Team der Blutspende** und auch wir alle

im **Ortsverein** selbst sind voller Tatendrang und zahlreicher Ideen, die wir gemeinsam mit Ihnen umsetzen wollen.

Sie dürfen gespannt sein, wie wir die noch leeren Seiten des Buches 2025 mit Leben füllen werden.

Alles Gute wünscht

der DRK Ortsverein Boldecker Land



Der DRK-Ortsverein Boldecker Land teilt folgende Termine mit

- Die **DRK-Bereitschaft** trifft sich **jeden ersten und dritten Freitag im Monat** in der Zeit von 17:30 bis 21:00 Uhr in der Bokensdorfer Str. 3a. Interessierte ab 16 Jahren sind herzlich willkommen.
- Für interessierte **Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren** trifft sich das **Jugendrotkreuz** jeden **ersten und dritten Samstag im Monat** in der Zeit von 10:00 bis 14:00 Uhr mit gemeinsamem Mittagessen.

Das erste Treffen im neuen Jahr findet am **18. Januar** ebenfalls im Henry Dunant Heim, Bokensdorfer Str. 3a in Weyhausen statt.

- Die **erste Blutspende des Jahres** findet am **17. Februar** in der Zeit von 15:30 bis 19:00 Uhr im **Dorfgemeinschaftshaus Weyhausen** statt. Das Team der Blutspende freut sich über jeden Blutspender ab 18 Jahren.
- Der **Häkelkreis** trifft sich **jeden ersten Donnerstag im Monat**. In der Zeit von 18:00 bis 19:30 Uhr ist jeder, sowohl Anfänger*innen als auch Fortgeschrittene, eingeladen, sich im Henry-Dunant-Heim, Bokensdorfer Str. 3a in Weyhausen zu treffen, zu klönen und dabei gemeinsam zu häkeln und zu stricken.
- Schon einmal vorgemerkt werden kann der Termin der kommenden **Mitgliederversammlung**. Diese ist für den **6. April** geplant. Neue Informationen folgen zeitnah hier im Mitteilungsblatt.

Wer Interesse an der Arbeit des DRK-Ortsvereins Boldecker Land hat, kann sich an folgende Personen wenden:

Heiko Pohl, Erster Vorsitzender,
0152/52 16 92 40, heikpohl@gmail.com

Nadine Wächtler, Arbeitskreisleiterin,
0178/304 07 08, nadine-kolley@web.de

Stefan Stinsky, Leiter der Bereitschaft,
0151/50 44 33 00, stinsky@drk-gifhorn.de

Maren Schmidt, Leiterin des Jugendrotkreuz,
0174/622 70 42, marenschmidt13@gmail.com

Maren Schmidt, Pressebeauftragte



Bezirksschornsteinfegermeister der Samtgemeinde

Öffentliche Bekanntmachungen

Faulbrut der Bienen in Barwedel



Zweiter Ausbruch der Amerikanischen Faulbrut der Bienen in Barwedel seit 2023 - Sperrbezirk erweitert.

Die **Amerikanische Faulbrut (AFB)** stellt eine Erkrankung der Bienen dar, bei der die **Larven der Bienen durch den Erreger der Krankheit infiziert** werden und auf Dauer in dem Bienenvolk absterben. Durch den fehlenden Nachwuchs sterben die Bienenvölker mehr oder weniger ab. Diese **Tierseuche wurde 2023 bereits bei Bienenvölkern in Barwedel festgestellt**, Sanierungen und die Ausweisung eines Sperrbezirkes waren die Folge.

Bei den **Nachuntersuchungen im Sperrbezirk** wurden im Herbst 2024 in einem Bienenstand ein **neuer Ausbruch der AFB** und in einem weiteren Bestand der Verdacht des Ausbruches der AFB festgestellt. Der Landkreis hat daher den vorhandenen **Sperrbezirk** in einer Tierseuchenbehördlichen Allgemeinverfügung **vergrößert**.

In dem betroffenen Gebiet **dürfen die Bienenvölker nicht mehr versetzt werden**. Lebende und tote Bienen, Waben, Wabenteile, Wabenabfälle, Wachs und Futtermittel dürfen nicht aus den Bienenständen herausgebracht werden. Bienenvölker dürfen auch nicht in den Sperrbezirk hineingebracht werden.

Alle Bienenvölker der Imker in diesem Gebiet müssen, soweit das noch nicht erfolgt ist, **amtlich untersucht** werden. Weiterhin müssen alle Imker mit Völkern in diesem neu ausgewiesenen Gebiet diese unter Angabe der Zahl und des genauen Standortes der Völker **bei der Abteilung Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung des Landkreises Gifhorn**, Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn schriftlich oder telefonisch (05371/82394) **melden, soweit dies noch nicht passiert ist**. Meldungen für Bienenvölker im bisherigen Sperrbezirk gelten als erfolgt.

Auch außerhalb des im Landkreis Gifhorn vorhandenen Sperrbezirkes weist der Landkreis Gifhorn auf die **dauerhafte Verpflichtung aller Imker** hin, dass gem. Bienen-seuchen-Verordnung **alle Bienenstände im Landkreis Gifhorn erfasst werden** müssen. Hierzu müssen die Imker ihre Bienenvölker unter **Angabe der Zahl und des Standortes dem Veterinäramt des Landkreises Gifhorn mitzuteilen**. Daraufhin wird eine Registriernummer für den Standort ausgegeben. In der Vergangenheit musste festgestellt werden, dass ein Teil der Imker dieser Verpflichtung nicht nachgekommen ist. Ein Verstoß gegen diese Verpflichtung zur Meldung der Bienenvölker stellt nach der Bienen-seuchenverordnung eine Ordnungswidrigkeit dar und wird **mit einem Bußgeld geahndet**.

Öffentliche Bekanntmachung Landkreis Gifhorn



Der Landkreis hat den bisherigen Sperrbezirk rund um Barwedel in einer Tierseuchenbehördlichen Allgemeinverfügung vergrößert
Foto: © Landkreis Gifhorn

Gute Ideen zur richtigen Zeit

24 Std. für Sie da:
wittich.de

Gemeinde	Straßen	zuständiger Schornsteinfeger
Barwedel		Alexander Burkart Blumenstraße 27 38518 Gifhorn Tel.: 05371 936 3040 Mobil: 0163 720 8507 E-Mail: bsm.burkart@web.de Mitarbeiter: Bernhard Hennig
Bokensdorf	Ahornweg Am Golfplatz Amselweg Bauernberg Drosselweg Ginsterweg Kirchweg Lärchenweg Meisenweg Oslosser Weg Pirolweg Spechtweg Waldweg Weyhäuser Straße	Andreas Krause Büroadresse: Kampstraße 8 38442 Wolfsburg Tel.: 05362 500 333 0 Mobil: 0175 226 6394 E-Mail: info@schornsteinfeger-wolfsburg.com
Bokensdorf	Am Hagenkamp An der Rauhen Riede Berliner Ring Birkenkamp Grußendorfer Straße Heidkamp Lönsweg Mühlenweg Unter den Eichen Willy-Müller-Ring Zum Deerenmoor Zum Spring	Dieter Kolle Dorfstraße 128 a 38524 Sassenburg Tel.: 05378 98 11 53 Fax: 05378 98 11 58 Mobil: 0171 562 2082
Jembke		Markus Neudorfer Gablonzer Weg 4 a 38518 Gifhorn Tel.: 05371 149 91 Mobil: 0170 323 0024 E-Mail: markus.neudorfer@web.de
Osloß		Axel Hallmannseder Rosendamm 12 38464 Gr. Twülpstedt/ OT Rümmer Tel.: 05364 94 82 30 Fax: 05364 94 82 33 Mobil: 0163 804 1960 E-Mail: hallmannseder@aol.com
Tappenbeck		Dieter Kolle Dorfstraße 128 a 38524 Sassenburg Tel.: 05378 98 11 53 Fax: 05378 98 11 58 Mobil: 0171 562 2082
Weyhausen		Axel Hallmannseder Rosendamm 12 38464 Gr. Twülpstedt/ OT Rümmer Tel.: 05364 94 82 30 Fax: 05364 94 82 33 Mobil: 0163 804 1960 E-Mail: hallmannseder@aol.com

Gemeinde Barwedel

Sprechstunden der Gemeinde



Die **Bürgermeisterin Melanie Meinecke** und Mitarbeiter der Gemeinde führen ihre Sprechstunde am **Dienstag** in der Zeit **von 16:30 bis 18:00 Uhr**

im Gemeindezentrum Barwedel, Am Funkberg 5, durch.

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Das Gemeindezentrum ist unter der Telefonnummer 05366/5330, sowie per E-Mail unter verwaltung@gemeinde-barwedel.de zu erreichen.



Da steckt doch bestimmt noch Leben drin – und Schauspielerlei verlernt man nicht. Zusammen mit ihrer Freundin Yvonne, die früher einmal Regisseurin war, will sie die vier Herren wieder auf Vordermann bringen. Doch es ist schwerer als gedacht, die vier unter einen Hut zu bringen und etwas auf die Bühne zu zaubern. Justin, der Bruder von Yvonne, ein Schauspiel- und Tanzlehrer, soll die zwei dabei unterstützen. Was mag dabei wohl rauskommen?

Aufführungs- und Vorverkaufstermine

Seien Sie gespannt, wie das Ganze ausgeht und besorgen sich rechtzeitig eine Eintrittskarte. Unsere Aufführungstermine sind:

Freitag	14.03.	19:30 Uhr
Samstag	15.03.	15:00 Uhr, mit Kaffee und Kuchen
Sonntag	16.03.	15:00 Uhr, mit Kaffee und Kuchen
Freitag	21.03.	19:30 Uhr
Samstag	22.03.	15:00 Uhr, mit Kaffee und Kuchen
		19:30 Uhr
Sonntag	23.03.	15:00 Uhr, mit Kaffee und Kuchen

Der Vorverkauf startet am 25. Januar und findet statt:

Samstag	25.01.	10:00-12:00 Uhr	„B+B-Hotel“ Weyhausen
Samstag	08.02.	10:00-12:00 Uhr	„B+B-Hotel“ Weyhausen
Samstag	15.02.	10:00-12:00 Uhr	Hohls in Vorsfelde (voraussichtlich!)
Mittwoch	26.02.	19:00-21:00 Uhr	Schützenheim Lessien
Samstag	01.03.	10:00-12:00 Uhr	„B+B-Hotel“ Weyhausen
Dienstag	04.03.	19:00-21:00 Uhr	Schützenheim Lessien
Freitag	07.03.		„Grüne Eiche“ in Tülow
Sonntag	09.03.	14:00-16:00 Uhr	Schützenheim Lessien

Außerdem können auch Karten im „Mosaik“ in Ehra bei Frau Kaiser-Hornstein erworben werden.

Text und Foto: Elke Bök



Karl, Heinz, Karl-Heinz und Herbert waren bis in die späten 80er als „Die vier heiligen drei Könige“ erfolgreiche Revuestars ...

Foto: Elke Bök



Veranstaltungskalender

14.01.	Seniorenstammtisch mit Gaby Schlüter, Sportheim, 15:00 - 17:00 Uhr
18.01.	Weihnachtsbaumeinsammeln der Jugendfeuerwehr, ab 9:00 Uhr
	Wanderung mit Grünkohlessen, LandFrauenverein, Treffen 10:00 Uhr, Ort offen
21.01.	Jahreshauptversammlung Gemischter Chor, 19:00 Uhr
25.01.	Jahreshauptversammlung Feuerwehr, 19:00 Uhr, Restaurant „Don Tango“
29.01.	Yoga-Schnupperkursus für den LandFrauenverein, 10:00 Uhr, Yoga-Lounge Jembke, Hauptstraße 21
30.01.	Yoga-Schnupperkursus für den LandFrauenverein, 15:30 Uhr, Yoga-Lounge Jembke, Hauptstraße 21
02.02.	Vortrag des LandFrauenvereins zu Apitherapie: „Nützliche Produkte aus dem Bienenvolk und ihre Anwendungsgebiete“, 18:00 Uhr, Gemeindehaus Jembke
05.02.	Yoga-Schnupperkursus für den LandFrauenverein, 10:00 Uhr, Yoga-Lounge Jembke, Hauptstraße 21
06.02.	Yoga-Schnupperkursus für den LandFrauenverein, 15:30 Uhr, Yoga-Lounge Jembke, Hauptstraße 21
07.02.	Stammtisch des LandFrauenvereins, 19:00 Uhr, Ort offen
11.02.	Seniorenstammtisch mit Gaby Schlüter, Sportheim, 15:00 - 17:00 Uhr
15.02.	LandFrauenfrühstück mit Vortrag, 9:00 Uhr, Gemeindehaus Jembke
	Jahreshauptversammlung der Anglergemeinschaft
16.02.	Grünkohlwanderung des CDU-Ortsverbands Barwedel

Bitte beachten Sie auch den Veranstaltungskalender auf unserer Homepage www.boldecker-land.de

Die Theatergruppe Barwedel präsentiert ihr neues Stück



Zuerst war es „Hüttenzauber“, danach „Tohuwabohu“ und jetzt heißt unser neues Stück „Die vier heiligen drei Könige“. Nach langem hin und her haben wir nun endlich dieses Stück gefunden, was wir für Sie, liebes Publikum,

ab März auf die Bühne bringen wollen. Es ist eine Komödie in drei Akten von Rolf Sperling und wir hoffen, dass sie wieder mit am Start sind, um sich das Stück anzusehen.

Karl, Heinz, Karl-Heinz und Herbert leben zusammen in einer WG. Bis in die späten 80er waren sie als „Die vier heiligen drei Könige“ erfolgreiche Revuestars, die die Massen begeistert haben. Diese Zeiten sind nun schon lange vorbei, und bis auf Herbert vegetieren die anderen drei mehr oder weniger vor sich hin. Ihre Putzfrau Marianne will sich das nicht länger mit ansehen.

Satt ist gut. Saatgut ist besser.

brot-fuer-die-welt.de/saatgut

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2025

Der Vorstand der Reitvereinigung Barwedel lädt alle Mitglieder und geladene Gäste zur anstehenden Jahreshauptversammlung am **Sonntag, 2. Februar, um 15:00 Uhr ins Casino in der Reithalle ein.**

Tagesordnung

- 1) Eröffnung und Begrüßung
- 2) Genehmigung des Protokolls der JHV 2024
- 3) Berichte der Vorstandsmitglieder
 - a) Bericht Geschäftsführer
 - b) Bericht Kassenwartin
 - c) Bericht Sportwartin
 - d) Bericht Jugend-/ Freizeitwartin
 - e) Bericht Kassenprüfer
- 4) Entlastung des Vorstandes
- 5) Wahlen
- 6) Haushaltsetat
- 7) Satzungsanpassung
- 8) Termine 2025
- 9) Ehrungen
- 10) Anträge der Mitglieder
- 11) Verschiedenes

Anträge sind bis Sonntag, 26. Januar, beim Vorstand einzureichen. Das Protokoll der letzten JHV 2024 kann ab sofort am schwarzen Brett vor dem Casino der Reithalle eingesehen werden.

Text: Bianca Janze

Kostenlose Formularhilfe: Jetzt bei Ihnen zu Hause



Gaby Schlüter hilft Barwedeler Bürgerinnen und Bürgern kostenlos beim Ausfüllen von Formularen.

Sie unterstützt z. B. beim Antragstellen von Hilfeleistungen wie **Bürgergeld, Wohngeld, Pflegegeld, Elterngeld** und ähnlichem.

Neu ist: Sie müssen dafür nicht mehr ins Gemeindebüro kommen!

Frau Schlüter kommt zu Ihnen. Bitte vereinbaren Sie unter der Telefon-Nummer **0151/583 534 93** einen Termin.

Erst Jahreshauptversammlung, dann Weihnachtspreisschnalzen



Erst die Arbeit, dann das Vergnügen: In dieser Reihenfolge wickelte der kartenspielende Schnalzclub Barwedel seine letzte Veranstaltungsreihe in diesem Jahr ab.

Mit „Arbeit“ meinten die Schnalzer ihre Jahreshauptversammlung, mit Vergnügen das darauf folgende Weihnachtspreisschnalzen. Und eines ist den Schnalzern wichtig, zu Beginn einer jeden Mitgliederversammlung ertönt das Schnalzerlied „Das Schnalzen ist ein schönes Spiel, wir schnalzen alle Tage ...“ Dann ging es auch schon an die Abarbeitung der Tagesordnung. Umfassende Wahlen standen nicht an, außer der eines Kassenprüfers. Dieses Amt bekleidet nun **Martin Köbis**. Vorsitzender **Tobias Loreit** stellte vor seinem Jahresbericht mit **Thomas Bender** und **Martin Rösel** zwei neue Mitglieder vor. Sein Jahresbericht konzentrierte sich danach hauptsächlich auf **das 50-jährige Jubiläum**, das im September auf dem Sportplatzgelände stattgefunden hat. „Wir haben an zwei Tagen ein tolles Jubiläum feiern können. Das wurde uns von vielen Seiten unserer zahlreichen Gäste immer wieder bestätigt“, freute sich der Vorsitzende über die Resonanz, „die unser Schnalzclub-Jubiläum in der Öffentlichkeit gefunden hat.“ Im Vorfeld habe der Vorstand viel an Vorbereitungsarbeit dafür investiert. „Das hat sich mehr als gelohnt.“

Da bei den Schnalzern nicht allein das Kartenspiel im Fokus steht, sondern auch noch andere Aktivitäten zu bieten hat, das war von Kassenwart **Martin Hofmann** zu erfahren. Er verwaltet das Lottozahlenspiel: Die 6. Zahl gewinnt. Hofmann gab hierzu einen Zwischenbericht. Wobei **Hermann Klopp** und **André Klaas** bisher siebenmal mit ihren beiden Zahlen einen Treffer landen konnten.



Bei der Jahreshauptversammlung von links am Vorstandstisch: Martin Hofmann, Tobias Loreit, Lars Schiffers



Weihnachtspreisschnalzen des Schnalzclub Barwedel im Sportheim



Vorsitzender Tobias Loreit (re.) gratuliert den Gewinnern (von links) Lars Schiffers, Holger Wisse und Hermann Klopp

Des Weiteren haben die Schnalzclubmitglieder das **Boßeln** in ihrem Terminkalender stehen.

Das **Schnalzjahr 2025** hält **Ende September** einen wirklichen **Jahreshöhepunkt** bereit. Darauf machte Vorsitzender Loreit in seiner Jahresprogrammorschau aufmerksam. „Wir wollen eine **Vier-Tage-Reise** zum Ursprungsort unseres Schnalzspiels **nach Bruck an der Mur** in der österreichischen Steiermark unternehmen. Von dort hat unser Schnalzclubgründer **Hans-Oswald Köbis** das Kartenspiel mit zu uns nach Barwedel gebracht. Deshalb möchten wir unbedingt mal nach dorthin reisen, um Land und Leute kennenzulernen. Wir sind schon jetzt sehr gespannt auf die Eindrücke, die wir dort sicherlich erleben werden.“

Zum anschließenden **Weihnachtspreisschnalzen** gesellten sich dann auch Kartenfreunde hinzu, die nicht dem Club angehören. Nach **drei Durchgängen mit 32 Spielen pro Durchgang** und über gut **vier Stunden** Spieldauer entschied **Holger Wisse mit 115 Punkten** das Preisschnalzturnier für sich. Als Nichtclubmitglied durfte er sich seinen Gewinn vom Preistisch aussuchen. **Hermann Klopp** war mit **101 Punkten** bester Clubmitgliedschnalzer. Neben dem gewonnenen Preis erhielt er den „Erich-Mertens-Gedächtnis-Wanderpokal“ überreicht. Die Auszeichnung **„Bester Jahresschnalzer“** in Form des als Wanderpokal ausgelobten Jahresschnalzerpokals ging clubintern mit **177 erreichten Punkten** an **Lars Schiffers**.

Text und Foto: Joachim Dürheide

Feuerwehrmusikzug spielt auf unter'm Tannenbaum



Der Musikzug der Ortsfeuerwehr Barwedel hatte die Bevölkerung am vierten Adventssonntag zum Konzert mit dem Titel „Weihnachtslieder unterm Tannenbaum“ auf den Platz hinter dem Feuerwehrhaus eingeladen. Um es vorwegzuschicken: Es wurde ein Weihnachtskonzert der Extraklasse.

Mehr als 200 Zuhörende waren der Einladung der Feuerwehrmusiker gefolgt. Diese hatten nicht nur den Grillunterstand dekorativ in eine weihnachtliche Konzertbühne verwandelt, sondern sich selbst mit einer Zipfelmütze als Kopfschmuck herausgeputzt. Zur weihnachtlichen Stimmung passte auch der von Feuerwehrkameraden aufgestellte und in den Abendhimmel hineinleuchtende Weihnachtsbaum auf dem Freigelände. So empfingen erklungen nach einer kurzen Begrüßung durch die **Dirigentin des Feuerwehrmusikzuges, Silke Neumann**, die schönsten Weihnachtslieder.



Der Feuerwehrmusikzug Barwedel unter der Leitung von Silke Neumann erzeugte mit weihnachtlichen Klängen den ganz besonderen Zauber

Die Riesenüberraschung kam im Auto angereist: Die Terminankündigung „Weihnachtskonzert unterm Tannenbaum“ war auch bis ins nordrhein-westfälische **Lüdenhausen** (Kalletal) durchgedrungen. Eine Abordnung hatte sich von dort aus spontan und zur **Riesenüberraschung der Barwedeler Feuerwehr** auf den gut 180 Kilometer langen Reiseweg gemacht, um beim Konzert dabei zu sein. Die Feuerwehren Barwedel und Lüdenhausen pflegen seit bereits 46 Jahren eine feste Feuerwehrpartnerschaft.

Während der Konzertpause öffnete sich das 22. Türchen des Lebendigen Adventskalenders. **Ortsbrandmeister Kai Plankemann** ließ es sich nicht nehmen, eine **Weihnachtsgeschichte** vorzutragen. Zum Weihnachtskonzert passte dann auch die Waffelbäckerei, die Feuerwehrfrau **Britta Steinborn** unter dem Grillunterstand eingerichtet hatte, sehr gut ins weihnachtliche Gesamtbild.

Text und Foto: Joachim Dürheide



Aus Platzgründen wurde dieser Beitrag gekürzt. Den vollständigen Text und alle Fotos finden Sie auf unserer Homepage www.boldecker-land.de

44. Wandertag „Rund um Barwedel“ führte zum Föhrenhof



Traditionell immer einen Tag nach Weihnachten organisiert die Ortsfeuerwehr Barwedel den bei Wanderfreunden sehr beliebten Marsch „Rund um Barwedel“. Und das nun schon seit 44 Jahren. „Wir machen uns dann immer auf den Weg, um den ‚Feiertagsspeck‘ wieder abzulaufen. Unsere herrliche Barwedeler Natur bietet sich idealerweise hervorragend dafür an. Und was ich immer wieder toll finde, es sind Jung und Alt mit dabei“, sagte Ortsbrandmeister **Kai Plankemann** am Treffpunkt Feuerwehrhaus. Der Feuerwehrchef begrüßte dazu **gut 60 Teilnehmende** sowie **Bürgermeisterin Melanie Meinecke**.

Gemeinsam mit der Bürgermeisterin - „denn auch das hat bei unserem Wandertag Tradition“ - führte er die gut zwölf Kilometer lange Strecke an.

Nur das Wetter hätte in diesem Jahr etwas freundlicher sein können. Doch dass es am Wandertag grau, trüb und neblig war, habe der guten Stimmung aber keinen Abbruch getan, befand der stellvertretende Ortsbrandmeister **Arne Dürheide**. Gab es doch unterwegs angeregte Gespräche mit jeweils wechselnden Wandernachbarn. So kurz nach den Festtagen war ja auch Gesprächsstoff reichlich vorhanden.



Ortsbrandmeister Kai Plankemann und Bürgermeisterin Melanie Meinecke führten die Wandergruppe an



Ortsbrandmeister Kai Plankemann (re.) bedankt sich mit einem Dankschön-Präsent bei Antje Eicke-Knüppel und Ralf Knüppel. Bildmitte: stellvertretender Ortsbrandmeister Arne Dürheide

Ging es zuerst in nordwestlicher Richtung über den Mühlenweg, dann nach gut einhundert Metern links in die Feldmark hinein, wenig später entlang der Blaubeerplantage, am Waldkinderkarten und der „Sandschelle“ vorbei, um nur ein paar Meter weiter in den Lessiner Weg abzubiegen. Ab hier durchwanderte die Marschgruppe das ausgedehnte Waldgebiet der Barwedeler Heide in Richtung Wendepunkt: Zollhaussiedlung.

Auf dem „Föhrenhof“ der **Familie Knüppel** hatten die Feuerwehrleute einen **Mittagsrastplatz** mit wärmenden Korbfeuerstellen eingerichtet. „Hier wurde uns ein leckerer Erbseneintopf mit Wienerwürstchen angeboten. Genau die richtige Stärkung“, so die beiden langjährigen „Rund um Barwedel-Wanderfreunde“ **Joachim Schmidt** und **Wolfgang Krusche**. „Für den noch vor uns liegenden Rückweg. Eine prima Sache.“ Des Weiteren im Angebot: Glühwein für die Erwachsenen und heißer Kakao für die Kinder.

Dafür durfte das **Verpflegungsteam der Feuerwehr** von den Wanderern ein **dickes Dankschön** entgegennehmen. Einen ganz besonderen Dank sprach der Ortsbrandmeister der Familie Knüppel aus. Die Familie hatte der Feuerwehrwandergruppe nicht nur das Gelände zur Verfügung gestellt, sondern auch ihre sanitäre Einrichtung. Für so viel Gastfreundschaft gab es ein Dankschön-Präsent des Ortsbrandmeisters.

Das heimische Dorf sahen die Teilnehmenden erst am späten Nachmittag wieder. An der letzten Versorgungsstelle kurz vor dem Ortseingang Poststraße verabschiedete der Ortsbrandmeister die Wanderfreunde mit einem „Guten Rutsch ins Neue Jahr“.

Text und Fotos: Joachim Dürheide

Gemeinde Bokensdorf

Sprechstunden der Gemeinde



Das Büro der Gemeinde Bokensdorf am Bauernberg ist sanierungsbedürftig. Daher wurde dieser Standort zum 31. August 2024 geschlossen. Nach umfangreichen Sanierungsmaßnahmen sollen die Räumlichkeiten an den benachbarten Kindergarten übergeben werden. Ein neuer Standort für die Gemeindeverwaltung ist in Vorbereitung.

Sie können die Gemeinde Bokensdorf auch weiterhin wie gewohnt per E-Mail unter post@gemeinde-bokensdorf.de oder per Telefon unter 05366/339 erreichen. Sprechen Sie dafür bitte auf den Anrufbeantworter. Die Sprechstunde der **Bürgermeisterin Jennifer Georg** erfolgt weiterhin **nach Vereinbarung**.



Das Sekretariat der Gemeinde Bokensdorf erreichen Sie bis auf weiteres jeweils am **Montag** und am **Donnerstag von 9:00 bis 11:00 Uhr** unter der Mobiltelefonnummer 0152/075 952 70 oder im Rathaus der Samtgemeinde Boldecker Land in Weyhausen.

Spendenaufwurf nach Unfalltod



Marc aus Bokensdorf wurde nur 38 Jahre alt. In der Nacht zum ersten Weihnachtstag verlor der zweifache Familienvater bei einem Unfall zwischen Weyhausen und Bokensdorf am 25. Dezember sein Leben.

Er war gegen 0.30 Uhr auf der K 28 unterwegs, als er kurz hinter dem Sportplatz Weyhausen aus unklarer Ursache die Kontrolle über sein Auto verlor. Der Ford Kuga krachte gegen zwei Bäume und blieb dann auf dem Dach liegen. Für Marc kam jede Hilfe zu spät. Er verstarb noch am Unfallort.

Freunde starteten einen Spendenaufruf

„Für Marcs Familie und seine Freunde steht die Welt seitdem still“, schreibt die **Nachrichtenwebseite News38**, über die spontan ein Spendenaufruf bis zum 25. Januar initiiert wurde, um Geld für Marcs Beerdigung zu sammeln. „Und für all das, was danach noch kommt...“



Ein 38-jähriger Familienvater aus Bokensdorf verlor am ersten Weihnachtstag auf der K 28 sein Leben: Über unsere Homepage www.boldecker-land.de gelangen Sie zur Spendenwebseite

WITTICH.DE/ANZEIGEN

- Anzeige -

SANITÄR & HEIZUNG

BARTELS & MARX

- Planung
- Beratung
- Installation

- Baubetreuung
- Fachhandel für Haustechnik

Schmiedestraße 3 · 38470 Parsau
Tel. 05368 / 97 02 66 · Fax 97 02 75 · info@shk-bartels.de
Notdienst Mobil 0175 - 1 68 00 45

Gemeinde Jembke

Sprechstunden der Gemeinde



Bürgermeister Lars Riemenschneider führt seine Sprechstunde **montags** in der Zeit **von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr** im Gemeindebüro Jembke, Schulstraße 8, durch.

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Die Öffnungszeiten des Gemeindebüros sind **Montag** von 15:00 bis 19:00 Uhr und **Donnerstag** von 9:00 bis 12:00 Uhr. Telefonisch ist das Gemeindebüro unter der Telefonnummer 05366/7920 zu erreichen.

E-Mails richten Sie bitte an: verwaltung@gemeinde-jembke.de



Digitaltreff startet am 16. Januar



Der Digitaltreff Jembke startet wieder ab dem 16. Januar und findet in der Folge jeden zweiten Donnerstag im Gemeindebüro (Schulstraße 8) statt – auf Wunsch der Teilnehmer damit eine Woche versetzt.

Info: *Thomas Gangnus*
Technikbotschafter

Gemeinde Osloß

Sprechstunden der Gemeinde



Bürgermeister Axel Passeier führt Sprechstunden **mittwochs** in der Zeit von **18:00 bis 19:30 Uhr** im Gemeindebüro Osloß, Mühlenweg 50, durch.

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Das Gemeindebüro ist **montags von 8:00 bis 11:00 Uhr** und **mittwochs von 17:00 bis 19:30 Uhr** geöffnet.

Telefonisch ist das Gemeindebüro unter 05362/725 08 und per Fax unter 05362/725 09 zu erreichen sowie per E-Mail: info@gemeinde-osloss.de. Privat ist Herr Passeier unter der Telefonnummer **0173/4634945** erreichbar.



Veranstaltungskalender

15.01.	Repair-Café , 17:00-19:00 Uhr im DGH
25.01.	Jahreshauptversammlung Hundeverein, 10:00 Uhr im Vereinsheim
	Preisskat und Knobeln , ab 17:00 Uhr, Schießheim
26.01	Konzert in der Kirche Weyhausen, 17:00 Uhr
03.02.	Spiele- und Klönnachmittag , 15:00-17:00 Uhr, Gute Stube im DGH
	Digital-Treff mit Helmut Buchfelder, 17:30-19:30 Uhr, Gute Stube im DGH
07.02.	Jahreshauptversammlung SV Osloß, 19:22 Uhr, Vereinsheim
08.02.	Jahreshauptversammlung Feuerwehr, 19:00 Uhr, Feuerwehrhaus
09.02.	Jahreshauptversammlung Anglerverein, 10:00 Uhr, Clubraum im DGH
16.02.	Grünkohlwanderung , 10:00 Uhr, ab DGH
19.02.	Repair-Café , 17:00-19:00 Uhr im DGH

Bitte beachten Sie auch den Veranstaltungskalender auf unserer Homepage www.boldecker-land.de

Mit Kinderchor und Dance Kids: „Volle Hütte in Osloß!“



150 Gäste kamen - bei der Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Osloß war wirklich jeder Platz besetzt. Auch in diesem Jahr fand die Weihnachtsfeier für die ältere Generation wieder großen Anklang. Wie der Bürgermeister sagen würde: „Volle Hütte in Osloß!“

Der Gemeinderat hatte für 150 Gäste in der Mehrzweckhalle des Dorfgemeinschaftshauses eingedeckt und den Saal weihnachtlich dekoriert. Pünktlich zu Beginn waren dann auch wirklich alle Plätze besetzt und es wurde mit Spannung erwartet, dass es endlich losgeht.



Der Osloßer Kinderchor sang unter Leitung von Larysa Mykytchuk



Die Dancekids des SV Osloß sorgten mit ihren sportlichen Tanzdarbietungen für viel Stimmung im Saal



Alle 150 Plätze waren besetzt - so viele Senior*innen wollten bei der Weihnachtsfeier der Gemeinde gerne dabei sein

Den Auftakt macht der **Osloßer Chor**, die Vorsitzende **Nicole Sobirey** kündigte die Sängerinnen und Sänger kurz an, dann ging es auch schon unter der Leitung von **Vanessa Donelly** vielstimmig los. Die Anwesenden waren sich sofort wieder einig: „Das ist Gänsehautgefühl, wenn unser Chor singt.“

Nach diesem tollen musikalischen Auftakt begrüßte **Bürgermeister Axel Passeier** die Gäste und bat um eine Schweigeminute für diejenigen, die in diesem Jahr nicht mehr unter uns sein konnten.

Der neue **Samtgemeindebürgermeister Patrick Rymas** hatte seinen ersten offiziellen Einsatz in Osloß und überbrachte das Grußwort der Samtgemeinde.

Fliesen & Design

Fachbetrieb für
Fliesen-, Platten- und
Mosaikverlegearbeiten
Mobil: 01 60 / 97 73 96 54

- Anzeige -

Zudem gab er ein kleines Adventsgedicht zu Besten. Auch **Pastor Jan Wehmann** wandte sich mit warmen Worten an Seniorinnen und Senioren und las eine lustige Geschichte vor. Die fand solchen Anklang, dass er sein Manuskript dazu gleich für weitere Veranstaltungen an Interessierte Zuhörer weitergab.

Für erneute Gänsehautmomente sorgte anschließend der **Osloßer Kinderchor** unter Leitung von **Larysa Mykytchuk**, bevor es in die Kaffeepause ging. Nach Kaffee und Kuchen mit vielen schönen Gesprächen sorgten die **Dancekids des SV Osloß** unter Leitung von **Marta Middeke-Muszarski** mit ihren sportlichen Tanzdarbietungen für viel Stimmung im Saal.

Auch **Martin Frosch** durfte auf dieser Veranstaltung nicht fehlen. Mit seiner Lyrischen Ader präsentierte er zur Freude aller wieder eine Geschichte. Dann kamen nochmals die kleinen Sängerinnen und Sänger zum Einsatz, die nach einigen Liedern durch die Erwachsenen verstärkt wurden, für ein gemeinsames Weihnachtslied. Der geplante Abschluss der Veranstaltung waren eigentlich die Wort von Verwaltungsvertreter **Frank Roth**, der sich auch noch einmal bei allen Beteiligten und Helfern bedankte, doch für die Oslosser Senioren ergriff **Helmut Buchfelder** schließlich das letzte Wort. Er bedankte sich im Namen aller beim **Osloßer Gemeinderat** für die schöne Veranstaltung.

Und dann kam doch noch einer, der zwar keine Rede mehr hielt, aber Süßes für die Kinder dabei hatte. Der **Weihnachtsmann** war auch da! Es wurde natürlich gerätselt, wer ist das mit diesem Bart und dem Mantel? Gibt es ihn wirklich?

Text und Fotos: Axel Passeier



Viele weitere Bilder von der Seniorenweihnachtsfeier finden Sie auf unserer Homepage www.boldecker-land.de



KINDER FLOHMARKT OSLOß

SONNTAG 09. MÄRZ 2025

Kaffee, Kuchen und
frische Waffeln;
auch zum Mitnehmen



VON 14 - 16:30UHR

Einlass für Schwangere ab 13:30Uhr





DGH Osloß
Mühlenweg 50

Anmeldung ab sofort:
foerdervereingsosloss@gmx.de

Gemeinde Tappenbeck



Verwaltungssprechstunde

Bürgermeister Rouven Wessel und seine Stellvertreter/innen führen ihre Verwaltungssprechstunden **montags** in der Zeit von **9:00 bis 10:00 Uhr** (neu!) und **von 17:00 bis 18:30 Uhr** (wie gehabt) im Gemeindebüro Tappenbeck, Stahlbergstraße 2, durch.



Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin oder klären Ihr Anliegen gerne auch telefonisch oder schriftlich.

Dasselbe gilt für **Terminwünsche außerhalb der Bürgersprechstunden**. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Das Gemeindebüro ist unter der Nummer 05366/279 erreichbar.

Ihre E-Mails richten Sie bitte an: gemeinde@gemeinde-tappenbeck.de



Veranstaltungskalender

02.02.	Grünkohlwanderung mit anschließendem Essen im Sportheim. Zur Auswahl stehen Grünkohl mit Bregenwurst, Kasseler oder Schnitzel sowie eine vegane Alternative. Preis für Erwachsene: 16,50 Euro, Kinder bis 10 Jahre: 11,00 Euro. Beginn der Wanderung: 10:00 Uhr, Treffpunkt: Sportheim. Anmeldungen werden bis 25.01.2025 unter 0170/2048583 entgegengenommen.
--------	---

Bitte beachten Sie auch den Veranstaltungskalender auf unserer Homepage www.boldecker-land.de

Jahreshauptversammlung 2025 der Kyffhäuserkameradschaft



Der Erste Vorsitzende Reinhold Wrieske begrüßte recht herzlich 27 Mitglieder der Kyffhäuser-Kameradschaft Tappenbeck und zwei Gäste zur 94. Jahreshauptversammlung.

Bei seinem Rückblick auf das Jahr 2024 wurde besonders der volle Erfolg bei der Ausrichtung von „Spiel ohne Grenzen“ an Himmelfahrt hervorgehoben. Des Weiteren konnten hervorragende Ergebnisse bei den Schießwettbewerben auf Kreis-, Landes- und Bundesebene erzielt werden.



Es kam zur Wiederwahl des stellvertretenden Kameradschaftsvorsitzenden **David Küssner**. Des Weiteren wurde **Pascal Wisniewski** zum stellvertretenden Kassenprüfer gewählt.

Fünf Kameradinnen und Kameraden wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt: Es gab zwei Ehrungen für zehn Jahre, diese gingen an David Küssner und Patrick Terpoorten, eine Ehrung für 20 Jahre ging an Hermann Fischer. Die Ehrung für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielt Artur Schuhmacher und die Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft erhielt Ronald Mittelstädt.

Der stellvertretende Bürgermeister, Achim Kohn, berichtete über den aktuellen Sachstand des neuen Sportzentrums.

Im Anschluss an die Versammlung ist der Abend mit einem gemeinsamen Bockwurstessen ausgeklungen.

Schießen um den Luftgewehr-Pokal 2024



Insgesamt 24 Schützen und Gäste folgten am Sonntag, dem 29. Dezember der Einladung, der Kyffhäuserkameradschaft Tappenbeck, zum Schießen um dem Luftgewehrpokal.

Jeder Schütze musste zehn Schuss sitzend aufgelegt mit dem Luftgewehr abgeben. Die Teiler der einzelnen Schüsse wurden addiert und durch zehn geteilt, um den Gesamteiler aller Schüsse zu ermitteln.



Von links: Reinhold Wrieske, Uta Krischke, Elke Dürkop, Thorsten Kotzan und Marco Strietzel

Gewinnerin mit einem Gesamteiler von 135,1 wurde **Elke Dürkop**, den zweiten Platz mit einem Gesamteiler von 145,7 belegte **Thorsten Kotzan** und Dritte wurde **Uta Krischke** mit einem Gesamteiler von 146,9. Im Anschluss wurde gemeinsam gegrillt und gemütlich beisammen gegessen.

Text und Foto: Reinhold Wrieske

Mit Musik und guter Stimmung beim SV Tappenbeck



Am vierten Advent hieß es im Sportheim Tappenbeck wieder: „SV Tappenbeck goes Christmas“. Bereits zum wiederholten Mal war der Abend ein voller Erfolg und zog zahlreiche Gäste an – und wird auch im Dezember 2025 erneut stattfinden.

Dank der musikalischen Unterstützung durch die **Big Band Tappenbeck** und den **Gospelchor JustSing** wurde der Abend zu einem wahren **musikalischen Erlebnis**. Beide Gruppen sorgten mit ihren Auftritten für Weihnachtsstimmung und brachten das Sportheim zum Klingen.



Der Gospelchor JustSing

Doch nicht nur die musikalischen Darbietungen machten den Abend zu einem besonderen Erlebnis. Die Gäste konnten bei einer Tasse **Glühwein** und verschiedenen Leckereien wie **Bratwurst** oder **Süßkartoffelpüree mit Chorizo** in **weihnachtlicher Atmosphäre** plaudern und sich auf das bevorstehende Fest einstellen.



Die Big Band Tappenbeck

Die Veranstaltung bot damit nicht nur Unterhaltung, sondern auch eine Gelegenheit, sich mit Freunden und Nachbarn auszutauschen. Auch der Weihnachtsmann war wieder mit dabei und die Kleinen durften sich über einen Schoko-Weihnachtsmann freuen. Das **Organisationsteam des SV Tappenbeck** freute sich, dass die Veranstaltung auch in diesem Jahr wieder so gut angenommen wurde.

Text: Carina Amann und Fotos: Sebastian Wendt

Gemeinde Weyhausen

Sprechstunden der Gemeinde



Bürgermeisterin Gaby Klose führt ihre Sprechstunden **donnerstags** in der Zeit von **9:00 bis 11:00 Uhr** und von **15:30 bis 17:30 Uhr** im Gemeindebüro Weyhausen, Vor dem Dorfe 6, durch sowie nach telefonischer Vereinbarung.

Das Gemeindebüro ist von **Montag bis Freitag** in der Zeit von **9:00 bis 12:00 Uhr** und am **Donnerstag** von **15:30 bis 17:30 Uhr** geöffnet.

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Telefonisch ist das Gemeindebüro unter der Nummer 05362/7368 zu erreichen. E-Mails richten Sie bitte an: post@gemeinde-weyhausen.de

Frau Klose ist zudem unter der dienstlichen Handynummer: 0151/54 96 85 48 erreichbar.



Hallo, liebe Freunde des Lebendigen Adventskalenders!



Neues Jahr, neues Glück.

Nach dem der LA (Lebendige Adventskalender) 2024 aus bekannten Gründen nicht stattgefunden hat, sehen wir mit großer Freude auf einen neuen LA in 2025.

Wie es so Brauch ist, treffen wir uns zu einer ersten Abstimmungsrunde im Januar und zwar:

Am Montag, 27.01., um 18:30 Uhr
bei **Heike und Matthias Volk**
Wolfsburger Straße 15 in Weyhausen
(in der Scheune)

Alle Interessierten sind herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf euch.

Die Dachdeckermeister

ZAUSKE & ZAUSKE GmbH

Fasanenweg 8
38554 Weyhausen
Telefon 0 53 62 - 78 76
Fax 0 53 62 - 7 25 42
www.zauske.com



- **Dächer**
- **Dachstühle**
- **Dachrinnen**
- **Vordächer**
- **Markisen**
- **Kleinreparaturen**

Unterhaltsame Weihnachtsfeier mit Musikverein aus Groß Steinum



Am 3. Advent war es wieder soweit. Rund 120 Weyhäuser Seniorinnen und Senioren verbrachten gemeinsam einige schöne Stunden bei der Weihnachtsfeier der Gemeinde Weyhausen im Dorfgemeinschaftshaus.

Der Rat der Gemeinde Weyhausen hatte mit dem ausgewählten Programm aus Musik und Geschichten vom Samtgemeindebürgermeister **Patrick Rymas** sowie Pastor **Jan Weihmann** mit viel Geselligkeit für einen gelungenen Nachmittag gesorgt. Bürgermeisterin **Gaby Klose** begrüßte die Anwesenden und freute sich mit den Mitgliedern des Gemeinderates, dass wieder so viele Gäste erschienen waren. Der Vorsitzende des Kulturausschusses **Jan Schwarz** führte durch das Programm.

Eine besondere Atmosphäre kam auf, als die musikalischen Gäste vom „Musikverein 1960 Groß Steinum e.V.“ ausdrucksvoll weihnachtliche und andere Melodien spielten. Die Ratsmitglieder des Gemeinderates umsorgten die Gäste mit Kaffee und Kuchen, so wie es schon seit Jahrzehnten gute Tradition ist.

Nach den Ehrungen der ältesten Mitbürgerinnen und Mitbürger und dem gemeinsamen Singen von Weihnachtsliedern wurden die Gäste gegen 17:30 Uhr vom Kulturausschussvorsitzenden Jan Schwarz mit herzlichen Worten verabschiedet.

Pressemitteilung Gemeinde Weyhausen



Weihnachtliche Unterhaltung für 120 Seniorinnen und Senioren bei der Weihnachtsfeier der Gemeinde

Foto: Gemeinde Weyhausen

Schützenverein Weyhausen lädt ein zum Schweinepreisschießen

Vom 27. Februar bis 9. März wird im Schützenhaus Weyhausen wieder um Schweinepreise geschossen.

1. Preis: ein ganzes Schwein
2. Preis: ein halbes Schwein
3. Preis: ein Schinken



Alle Teilnehmer erhalten einen Preis, jeder 15. Platz einen Sonderpreis, der beste Einzeltagesteiler, sowie der beste Einzelteiler weiblich und männlich bekommen ebenfalls einen Sonderpreis.

**Schießzeiten: Donnerstag und Freitag 19:00 – 22:00 Uhr
Samstag und Sonntag 16:00 – 20:00 Uhr
Montag, Dienstag und Mittwoch kein Schießen.**

Bedingungen: Luftgewehr, 10 Meter sitzend aufgelegt. Eigene Gewehre sind zugelassen. Jeder Spiegel darf nur einmal beschossen werden. Probeschüsse sind nicht zugelassen. Die Auswertung erfolgt mit einer elektronischen Teilmessmaschine. Die zwei besten Einzelteiler pro Schützen ergeben den Gesamtteiler.

**Pflichtsatz: 4 Streifen à 5 Schuss 25 Euro
Nachkauf: 1 Streifen à 5 Schuss 4 Euro**

Preisverteilung: Samstag, den 22. März, um 18:00 Uhr, im Schützenhaus Weyhausen.

Einspruch: Einspruchsgebühr 20 Euro. Bei berechtigtem Einspruch wird die Gebühr zurückgezahlt

Änderungen sind dem Veranstalter vorbehalten

Die Schießleitung und der Vorstand wünschen allen Teilnehmenden ein zielsicheres Auge und „Gut Schuss“.

Glenn Wilke

Karl Steding engagierte sich seit vielen Jahren ehrenamtlich als rechtlicher Betreuer im Gifhorner Betreuungsverein. Mit großem Einsatz unterstützte er Menschen, die aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen oder anderer Herausforderungen nicht in der Lage sind, ihre Angelegenheiten selbstständig zu regeln. Dabei stand er nicht nur für rechtliche und administrative Belange zur Seite, sondern schenkte auch ein offenes Ohr und persönliche Fürsorge.

Die Veranstaltung, die den Beitrag ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer würdigte, fand in einem festlichen Rahmen statt und unterstrich die Bedeutung dieses Engagements für die Gesellschaft. Neben der Ehrung von Karl Steding nutzte Dr. Kathrin Wahlmann die Gelegenheit, den zahlreichen anderen Ehrenamtlichen zu danken, die in Niedersachsen tätig sind: „Ihr Einsatz verdient höchste Anerkennung und unseren tiefsten Respekt. Sie geben Menschen eine Stimme und helfen ihnen, ein selbstbestimmtes Leben zu führen.“

Der Tag der ehrenamtlichen rechtlichen Betreuerinnen und Betreuer (2. Dezember) soll nicht nur das Engagement dieser Menschen würdigen, sondern auch das Bewusstsein für die wichtige Rolle ehrenamtlicher Arbeit in der rechtlichen Betreuung stärken. Den Gifhorner Betreuungsverein erreichen Sie unter Telefon 05371/9451-510 und per Mail info@gifhorner-btv.de.

Pressemitteilung der Caritas/Kerstin Schulz

Polizeimusikorchester spielt zugunsten des Frauenhauses

Die Polizeiinspektion Gifhorn richtet auch in 2025 ein Benefizkonzert aus. Am 27. Februar 2025 spielt das Polizeimusikorchester Niedersachsen in der Stadthalle Gifhorn. Der Erlös des Konzerts kommt dem Frauenhaus Gifhorn zugute, das sich unermüdlich für den Schutz und die Unterstützung von Frauen in Not einsetzt.



Klangvoller Einsatz für den guten Zweck: Ulla Evers, die Leiterin des Gifhorner Frauenhauses, präsentiert mit Oliver Meyer die Eintrittskarten zum Benefizkonzert.

Foto: Polizeipressestelle Gifhorn

Diese freudige Nachricht überbrachte der Leiter der Polizeiinspektion Gifhorn, Oliver Meyer, persönlich bei einem Besuch im Frauenhaus am 11. Dezember 2024. „Es ist uns ein Anliegen, diese wichtige Einrichtung in unserem Landkreis zu unterstützen. Frauenhäuser sind lebenswichtige Schutzorte und leisten unverzichtbare Arbeit für Frauen und Kinder, die von häuslicher Gewalt betroffen sind“, erklärte Oliver Meyer vor Ort. Frauenhäuser bieten nicht nur Schutz vor Gewalt, sondern auch Begleitung auf dem Weg in ein selbstbestimmtes und sicheres Leben. Die Arbeit des Frauenhauses Gifhorn ist ein herausragendes Beispiel für Solidarität und Menschlichkeit, und die Polizeiinspektion Gifhorn möchte mit dem Konzert des Polizeimusikorchesters dazu beitragen, diese wichtige Arbeit zu unterstützen.

Das Polizeimusikorchester Niedersachsen ist bekannt für seine musikalische Vielfalt und hohe Qualität. Die Musikerinnen und Musiker widmen ihr Konzert in Gifhorn der Unterstützung des Frauenhauses und rücken damit die wichtige Arbeit der Einrichtung ins öffentliche Bewusstsein. Die Besucherinnen und Besucher können sich auf einen Abend voller musikalischer Höhepunkte freuen und gleichzeitig einen wertvollen Beitrag für den guten Zweck leisten.

Aus dem Landkreis Gifhorn

Ehrung für Gifhorner Betreuer



Anlässlich des Tages der ehrenamtlichen rechtlichen Betreuerinnen und Betreuer wurde Karl Steding aus dem Landkreis Gifhorn für sein herausragendes Engagement im Rahmen einer feierlichen Zeremonie im Amtsgericht Hannover geehrt. Die Auszeichnung wurde von der niedersächsischen Justizministerin Dr. Kathrin Wahlmann persönlich überreicht.



Die niedersächsische Justizministerin Dr. Kathrin Wahlmann zeichnete Karl Steding für sein langjähriges Ehrenamt aus
Foto: © Gifhorner Betreuungsverein e. V.

„Ehrenamtliche wie Karl Steding sind das Rückgrat unserer Gesellschaft. Sie leisten nicht nur unverzichtbare Unterstützung für hilfebedürftige Menschen, sondern tragen auch dazu bei, dass unser Rechtsstaat seine soziale Verantwortung erfüllt“, betonte Dr. Wahlmann in ihrer Laudatio.

Die Tickets für das Benefizkonzert sind bei der **Konzerkasse der Stadthalle Gifhorn** erhältlich. **Eine Karte kostet 18 Euro, eine Sitzplatzwahl ist möglich.** Die Polizeiinspektion Gifhorn lädt herzlich ein, an diesem Abend nicht nur die Musik zu genießen, sondern auch Solidarität mit Frauen in Not zu zeigen. Das Konzert beginnt um 19:00 Uhr, der Einlass findet um 18:00 Uhr statt. Wir freuen uns auf Sie.

Pressemeldung Polizeiinspektion Gifhorn

Erinnerung an das Kriegsende: Tim Präse liest im MGH



Vor fast 80 Jahre wurde die Stadt Gifhorn durch die Alliierten befreit. Um an dieses Ereignis zu erinnern, ist es dem Mehrgenerationenhaus der Venito gGmbH gelungen, den Spiegelbestsellerautor Tim Präse zu gewinnen.

Er präsentiert sein neues Programm „80 Jahre Kriegsende. Eine Erinnerung – die letzten Stimmen des Widerstandes“ und sein aktuelles Buch „Wir Kinder des 20. Juli – Gegen das Vergessen: Die Töchter und Söhne des Widerstands gegen Hitler erzählen ihre Geschichte“.

Die szenische Lesung findet am **27. Februar 2025 um 19:00 Uhr** im **Mehrgenerationenhaus im Georgshof** im Steinweg 20 in Gifhorn statt. Die Lesung findet in Kooperation mit der Volksbank BRAWO statt. Der Eintritt ist kostenlos.

Sofia Schulte/Venito Diakonische Gesellschaft für Kinder, Jugendliche und Familien gGmbH

Holz • KUNSTSTOFF • ALUMINIUM

Tischlerei

SCHNEIDER

TÜREN
FENSTER
ROLLLÄDEN
MÖBELBAU
INNENAUSBAU

Lindenstraße 14 • 38471 Rühren/OT Brechtorf
Telefon 05367/1891 • Telefax: 05367/1567
e-Mail: info@TischlereiSchneiderGmbH.de

INSEKTENSCHUTZ • MARKISEN

- Anzeige -

WITTICH.DE/ANZEIGEN

Bundesweite Notruf-App nora steht zum Download bereit



Die Leitstelle für Rettungsdienst und Feuerwehr möchte die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Gifhorn darüber informieren, dass die bundesweite Notruf-App nora wieder zum Download bereitsteht. Bei nora handelt es sich um eine gleichwertige Alternative zu den Sprachnotrufen 110 und 112. Die App wurde für die Hauptzielgruppe der Menschen mit Sprach- oder Hörbehinderungen konzipiert, steht jedoch allen Menschen im Bundesgebiet zur Verfügung.

Die App wurde im September 2023 befristet für eine Verbesserung der technischen Sicherheitsarchitektur aus dem Google Play Store sowie dem Apple App Store genommen. Während der Funktionsumfang der App vollumfänglich und zuverlässig nutzbar blieb, war ein Download der App indes vorübergehend nicht möglich. Jetzt steht die App in den jeweiligen Stores wieder kostenlos zum Download zur Verfügung. Nutzerinnen und Nutzer, die die App bereits installiert haben, haben automatisch ein Update erhalten.

Die wichtigste Neuerung betrifft den Registrierungsprozess. Ab sofort ist bei der einmaligen Registrierung ein Identitätsnachweis erforderlich. Nutzerinnen und Nutzer können ihre Identität auf verschiedenen Wegen bestätigen:

- Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises in einer Filiale der Deutschen Post,
- Auto-ID-Verfahren,
- Video-Identifikation per Videochat oder
- Online-Ausweisfunktion, sofern ein entsprechendes Endgerät vorhanden ist.

Das Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen, das die App nora für alle 16 Bundesländer entwickelt hat, betont, „dass der überarbeitete Registrierungsprozess intensiv geprüft und getestet wurde. Gleichzeitig wurden die Nutzungsbedingungen und die Datenschutzerklärung an die neuen Anforderungen angepasst, um die Sicherheit und Zuverlässigkeit der App weiterhin zu gewährleisten“.



Weitere Informationen zur nora-App finden Sie auf unserer Homepage www.boldecker-land.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.nora-notruf.de.

Szenische Lesung mit dem
SPIEGEL-Bestsellerautor
TIM PRÄSE

1945-2025:

**80 Jahre Kriegsende.
Eine Erinnerung**

DIE LETZTEN STIMMEN DES WIDERSTANDS

27. Februar 2025 um 19.00 Uhr

im Mehrgenerationenhaus im Georgshof

Steinweg 20 in Gifhorn

Eintritt frei!

Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei

Foto: MGH

Kinder brauchen warme Schuhe - Nothilfe nach Überschwemmung



Bergfeld/Kunduz. Der Klimawandel ist ein globales Problem, unter dem die armen Länder ganz besonders leiden. Gerade in Afghanistan, wo die Frauen unter der restriktiven Politik der Taliban leiden, kommt dann noch eine Katastrophe nach der anderen hinzu.

Berichte auch im deutschen Fernsehen über viele Tote nach Starkregen im Land am Hindukush können das Leid der Menschen nicht so deutlich machen, wie die Berichte der Vereinsmitarbeiter der aus Deutschland unterstützten Hilfsorganisation **Katchel e. V.** vor Ort: In der Region Kunduz Dashti Archi hatte das Hochwasser 30 Lehmhäuser kürzlich einfach weggespült, so dass die Familien obdachlos verzweifelt auf die Ruinen blickten.

„Sofort nachhaltige Hilfe war nun nötig“, so die Vereinsvorsitzende **Sybille Schnehage**, „da ich vor vielen Jahren, als die Bundeswehr noch in Kunduz war, persönlich eine massive Überschwemmung erlebt habe, und damals verzweifelt war, dass das Auswärtige Amt erst nach sechs Wochen lediglich Hilfe für Decken und Zelte zugesagt hatte, beschlossen unsere Mitarbeitenden mit mir zusammen, dass es diesmal schnell und nachhaltig sein sollte.“ Die Hilfe wurde unverzüglich geliefert, und zwar pro Familie zwei Lkw-Ladungen gebrannte Steine, damit die Menschen selbst schnell ihre Häuser wieder aufbauen können, aus festen Steinen, die einem weiteren Hochwasser standhalten. „Natürlich haben wir auch Decken und Nahrungsmittel verteilt, damit bei dieser Kälte die Menschen versorgt sind“, berichtet Sybille Schnehage.

Zusätzlich wurden 16 Lkw-Ladungen mit Kies auf die Dorfwege gekippt und von dem Anwohnern breit geschippt, damit die Zuwegung einigermaßen möglich ist.

Matsch, überall wohin man sieht. Daher können die Kinder nur rausgehen, wenn sie warmes wasserdichtes Schuhwerk haben. Also sammelt der Verein wieder Geld, damit an die Mädchen und Jungen Gummistiefel und warme Socken verteilt werden können. Dazu soll es einen kleinen Sack Reis geben, denn ein voller Magen erleichtert das Los im kalten Land am Hindukush leben zu müssen. Solch ein Kombipaket kostet nur 15 Euro.



Jede betroffene Familie bekam zwei Lkw-Ladungen gebrannte Steine, damit die Menschen selbst schnell ihre Häuser wieder aufbauen können Foto: © Katchel e. V./Sybille Schnehage

Auch Sie können mit einer Spende helfen

Um diesen Kindern schnell helfen zu können, erbittet der Verein **Katchel e. V. dringend Spenden**. Spenden können unter dem Stichwort „Warme Füße“ auf das Spendenkonto **Katchel e. V. bei der Sparkasse Celle, Gifhorn Wolfsburg IBAN DE24 2695 1311 0014 1600 06** eingezahlt werden. Wer langfristig helfen möchte, kann beim Verein unter **05368/505** auch die Möglichkeit einer Patenschaft erfragen. Eine **Spendenquittung** wird ausgestellt.

Presseinfo Sybille Schnehage/Katchel e. V.



Seit 1994 hilft **Sybille Schnehage aus Bergfeld** (Samtgemeinde Brome) mit ihrem Verein **Katchel e. V.** Menschen in Afghanistan.

Ihr besonderes Augenmerk liegt inzwischen auf der Unterstützung von Witwen und Waisen sowie Frauen allgemein, die seit der Machtübernahme der Taliban in dem Land am Hindukush einen besonders schweren Stand haben.

https://www.de.wikipedia.org/wiki/Sybille_Schnehage



Witwen und ihre Kinder erhalten von dem Verein Katchel e. V. über Patenschaften vor allem Reis, Öl und Geld zum überleben Foto: © Katchel e. V./Sybille Schnehage

Was sonst noch interessiert



Mehrgenerationenhaus im Georgshof
Steinweg 20 • Gifhorn • 05371 6195120
mgh-georgshof@dachstiftung-diakonie.de



Venito
Diakonische Gesellschaft
für Kinder, Jugendliche und Familien



80 Jahre Ende des 2. Weltkriegs
80 Jahre Befreiung von Auschwitz

Eine Lesung der Literaturwerkstatt und des Queeren Netzwerkes Gifhorn

Donnerstag 30.01.2025 um 19.00 Uhr
Der Eintritt ist frei



**QUEERES
Netzwerk
GIFHORN**



„Danke für alles!“

Die **SOS-Kinderdörfer** bedanken sich bei allen Freunden und Unterstützern für über 60 Jahre **Mitgefühl, Engagement und Vertrauen!** Bitte bleiben Sie uns treu.



www.sos-kinderdoerfer.de

Auf unserer Homepage unter „Freizeit- und Kultureinrichtungen“ finden Sie immer das aktuelle Programm des Mehrgenerationenhauses Georgshof in Gifhorn mit allen Veranstaltungen

Winterhilfe für die Ukraine: Auch Sie können helfen



Space Eye und die Diakonie leisten wichtige Hilfe vor Ort - und Sie können die gemeinnützigen Hilfsorganisationen mit einer kleinen Spende unterstützen

Über Space Eye: **Liefert Solarkraftwerke und Notstromaggregate (Generatoren) zu seinen Partnern in der Ukraine.** Sie werden die wichtigsten Einrichtungen (Kliniken, Schulen, Notunterkünfte) mit Elektrizität versorgen. Darüber hinaus hat Space Eye die „rollende Backstube“ initiiert, **die in Frontstädten für das tägliche Brot sorgt.**

Space-Eye ist ein gemeinnütziger Verein, der im November 2018 ins Leben gerufen wurde und verfolgt folgende Ziele: Monitoring und Dokumentation der Geschehnisse im Mittelmeer, und die akute Nothilfe für Menschen auf der Flucht.

Space-Eye leistet darüber hinaus akute Nothilfe in Krisengebieten, wie z.B. in den Flüchtlingscamps auf den griechischen Inseln oder im bosnischen Biha, betreibt Housing-Projekte für obdachlose Geflüchtete in Griechenland und mit „Second Life“, die Unterbringung und Betreuung von Geflüchteten durch Paten in Regensburg.

Space-Eye engagiert sich in der Seenotrettung mit dem Schnellboot „Nomad“ auf Lesbos und organisiert die Nothilfe Ukraine für Kriegsflüchtlinge.

Space-Eye hat sich der „Initiative Transparente Zivilgesellschaft“ angeschlossen: <https://space-eye.org/transparenz>

Putin schickt Raketen
Wir liefern Notstrom!

Balkonkraftwerke, Generatoren, Batteriespeicher für die Ukraine: Jetzt spenden!

space eye
Handmade Humanity

Space-Eye liefert Solarkraftwerke und Notstromaggregate in der Ukraine, um wichtige Einrichtungen (Kliniken, Schulen, Notunterkünfte) mit Elektrizität zu versorgen *Foto: © Space Eye*

Ukraine: Überleben trotz Krieg und Kälte. Die Diakonie-Katastrophenhilfe hilft seit mehr als 70 Jahren weltweit.

„Es ist nicht der erste Kriegswinter, der die humanitäre Notlage von Millionen Menschen in der Ukraine verschärft. Noch immer ist der Bedarf an humanitärer Hilfe enorm. Deshalb hat Winterhilfe in der Ukraine für die Diakonie Katastrophenhilfe höchste Priorität.“ East SOS, ihre Partner vor Ort verteilen Heizöfen, Decken sowie Gutscheine für Winterkleidung und Heizmaterial.

BUSSE

Verkauf | Lieferung Hausgeräte
Elektroinstallation | Hausgeräteservice

Elektro Busse GmbH
Im Freitagsmoor 36A
38518 Gifhorn
Telefon (05371) 1 22 24
Internet www.Busse-Elektro.de

Hausgeräte-Kundendienst 05371 - 33 99

„Die Temperaturen liegen unter dem Gefrierpunkt. Trotzdem bleiben Tausende Häuser und Wohnungen kalt, was vor allem Älteren zum Verhängnis werden kann. Die Menschen brauchen dringend Unterstützung“, sagt **Andrij Waskowycz**, Büroleiter der Diakonie Katastrophenhilfe in der Ukraine.

In den vergangenen Wochen wurden bereits mehr als 600 Haushalte in Dörfern der Regionen Charkiw und Saporischschja versorgt (Stand: Ende Dezember). Die Menschen erhielten 1.780 Kubikmeter Brennholz zum Heizen. „Die Bereitstellung von Heizmaterial dient auch dazu, den Menschen ein Gefühl von Sicherheit und Würde unter den aktuellen Lebensbedingungen zu geben. Die täglichen Angriffe durch Raketen und Bomben verlangen den Menschen alles ab“, betont Andrij Waskowycz.

Ukraine:
Winterhilfe für viele Menschen überlebenswichtig

Diakonie
Katastrophenhilfe



Über unsere Homepage www.boldecker-land.de gelangen Sie zu den mehr Informationen und den Spenden-Webseiten von Space Eye und der Diakonie

SPEISEKARTEN BLÖCKE MAPPEN KALENDER
TASCHEN PLAKATE POSTKARTEN BANNER
BROSCHÜREN BÜCHER MEHR ALS
BLÄTTCHEN FLYER
WWW.WITTICH.DE KUGELSCHREIBER STEMPEL
ROLL UP GLÄSER
BIERDECKEL PLATTEN & SCHILDER VISITENKARTEN
BECHER TASCHEN & TÜTEN BRIEFUMSCHLÄGE



Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. St. Georg Kirchengemeinde zu Jembke



Pfarramt Pastorin Verena Koch
Tel. 05366/95 39 85; 0176/23 95 95 04

Pfarrbüro Gesine Jahr
Brackstedter Straße 1, 38477 Jembke
Tel. 05366/95 39 80
Fax: 05366/95 39 88
E-Mail: kg.jembke@evlka.de;
Homepage: <https://kirche-jembke.wir-e.de>

Büroöffnungszeiten

Dienstag von 10:00-12:30 Uhr
Mittwoch von 9:00-12:30 Uhr
Donnerstag von 16:00-19:00 Uhr

Kirchenvorstand

Pastorin Verena Koch, Vorsitzende des KV, Tel. 05366/95 39 85
Gabriele Schlüter, Zweite Vorsitzende des KV, Tel. 0151/58353493

Achtung! In den Monaten Januar bis März feiern wir wieder „Winterkirche“; das heißt die Gottesdienste finden im Gemeindehaus statt.

Die nächsten Gottesdienste (Änderung vorbehalten)

Sonntag, 19.01.

10:00 Uhr Gottesdienst mit Lektorin S. Bahnsen

Sonntag, 26.01.

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 02.02.

10:00 Uhr Gottesdienst der Region Mitte in Weyhausen

Sonntag, 09.02.

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 16.02.

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 23.02.

10:00 Uhr Gottesdienst

Regelmäßige Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Freitag (außer in den Ferien)

16:00-17:30 Uhr **Kindergottesdienst.**

Leitung: Frau Anika Beyer, Tel.0152/54 15 45 47

Konfirmantenunterricht unserer Konfirmand*innen

Der Unterricht findet in der Zeit von 16:45 bis 18:45 Uhr im Gemeindehaus statt:

Gruppe A:

16.01. und 13.02.

Gruppe B:

23.01. und 20.02.

Regelmäßige Veranstaltungen für Erwachsene

Montag

Selbsthilfegruppe - Sternenglanz

Wir treffen uns alle 14 Tage montags um 18:30 Uhr im Gemeindehaus. Bitte melden Sie sich vorher bei Frau Hähnel an unter selbsthilfegruppe-sternenglanz@gmx.de oder telefonisch unter 0152/36 33 31 50.

Frauengesprächskreis

Der Frauengesprächskreis unter der Leitung von Pastorin Verena Koch trifft sich jeweils am 2. Dienstag im Monat von 9:00-11:00 Uhr. Der nächste Termin findet am **14.01.** und am **11.02.** im Gemeindehaus statt.

Dienstag

Besuchsdienstkreis

Der Besuchsdienstkreis unter der Leitung von Pastorin Verena Koch trifft sich wieder am **18.02.** um 9:15 Uhr. Wir machen Geburtstagsbesuche bei älteren Menschen und freuen uns, die Grüße der Gemeinde zu überbringen. Zum regelmäßigen Erfahrungsaustausch treffen wir uns im Gemeindehaus und erarbeiten uns vielfältige Themen.

NeNas (Nette Nachbarn, Besuchskreis für Neubürgerinnen und Neubürger)

Wir besuchen Neuhinzugezogene in unserer Kirchengemeinde und heißen sie freundlich willkommen mit einem kleinen Geschenk und einem Informationsbrief mit allem Wissenswerten über unsere St. Georg Kirchengemeinde. Das nächste Treffen findet am **18.02.** um 11:30 Uhr statt. Kontaktfreudige und freundliche Menschen gesucht, die Lust auf Begegnung mit neuen Menschen und unserer tollen Truppe haben!

Information: St. Georg Kirchengemeinde 05366/95 39 80.

Donnerstag

Yoga – als Weg zur Entspannung

Von 9:00-10:30 Uhr.

Leitung: Frau Gisela Leinweber, Tel. 05362/7751.

Wir sind für Sie telefonisch erreichbar unter **05366/95 39 80** oder **0176/23 95 95 04**, per Mail unter **kg.jembke@evlka.de** oder **verena.koch@evlka.de**. Alle weiteren Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.kirche-jembke.wir-e.de.

Ev.-luth. Auferstehungskirche in Weyhausen



Kirchengemeinde

www.kirche-weyhausen.de
kg.weyhausen@evlka.de

Pastor Jan Dirk Weihmann

05362/50 39 18
Kirchweg 6, 38554 Weyhausen

Pfarrsekretariat (z.Zt. nicht besetzt)

05362/7574, kg.weyhausen@evlka.de
Kirchweg 8, 38554 Weyhausen

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag
jeweils 11:00-12:00 Uhr und 16:00-18:00 Uhr

Küsterin Sonja Ortman

0160/50 66 167
Kirchweg 6, 38554 Weyhausen

Organist Christoph Lange

05362/718 16, Neue Bergstraße 15a, 38557 Osloß

Die nächsten Gottesdienste

(Änderungen vorbehalten)

Sonntag, 19.01.

10:00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor

Sonntag, 26.01.

10:00 Uhr Gottesdienst
17:00 Uhr Konzert Christoph Lange und Musiker*Innen

Sonntag, 02.02.

10:00 Uhr Regionalgottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 09.02.

10:00 Uhr Gottesdienst in Tappenbeck

Sonntag, 16.02.

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 23.02.

18:00 Uhr Taizé-Gottesdienst mit Abendmahl, Posaunenchor und Amtseinführung unser Küsterin Sonja Ortman
Verabschiedung Pfarrsekretärin Doris Polze

Sonntag, 02.03.

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Freitag, 07.03.

18:00 Uhr Weltgebetstag

Sonntag, 09.03.

10:00 Uhr Gottesdienst in Osloß

Sonntag, 16.03.

10:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Donnerstag, 20.03.

10:01 Uhr Andacht an der Aller

Sonntag, 23.03.

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30.03.

18:00 Uhr Serenade mit Posaunenchor



Veranstaltungen

Kinderkirche (ab 6 Jahren)

Informationen bei Katja Rebenstorff-Zieger, 05362/72 62 14 oder 0170/282 74 70

Teenkreis (ab 5. Klasse)

Informationen bei Marija Meglin, 01577/525 98 56 oder Vanessa Sgorsaly, 0170/173 82 52

Jugendkreis (ab 14 Jahren)

Donnerstags, 18:00 - 21:00 Uhr, digital oder Präsenz, nähere Informationen bei: Sanja Käseberg, 0176/504 245 05

Seniorentanz

Dienstags, 9:30 - 11:00 Uhr, Informationen bei Edeltraud Kapfenberg, 05362/648 34

Gospelchor

Mittwochs, 18.30 - 20:00 Uhr. Informationen bei Ulrike Dörsch, 0151/750 200 55

Kirchenchor

Montags, 20:00 - 21:30 Uhr. Informationen bei Heinz-Werner Kemmling, 05362/7455

Posaunenchor

Donnerstags, 19:00 - 21:00 Uhr. Informationen bei Andrea und Arne Sewing, 05362/72 64 72

Gesprächskreis für Männer

Informationen bei Dietmar Fliegner, 05362/7548

Besuchsdienstkreis

Informationen bei Ingrid Fliegner, 05362/7548 oder Ilse Pusch, 05362/7561

Seniorenkreis

Mit Sonja Ortmann und Jan Dirk Weihmann im Gemeindehaus der ev.luth. Auferstehungsgemeinde in Weyhausen. Termine bitte erfragen.



**Einladung zum
Konzert**

in der kerzengeschmückten
**Auferstehungskirche
Weyhausen**



Es musizieren

- Posaunenchor Weyhausen-Jembke
- Trompete Florian Frambach, Richard Neubert, Ellen Schulze
- Trompete, Bass Christian Plinke
- Horn Andrea Sewing
- Posaune Claudius Helmsen, Arne Sewing
- Tuba Uwe Wiesner
- Querflöte Susanne Kuschel
- Oboe Jasmin Werner
- Klarinette Pedro Gonzáles Martínez, Anton Zieger
- Gesang Lena Maiwald, Nele Schelinski
- Gitarre Janice Franzke, Viggo Kamp, Johanna Rebenstorff
- Orgel, Klavier Christoph Lange

**am Sonntag, den 26. Januar 2025
um 17:00 Uhr**

Der Eintritt ist frei.

Am Ausgang wird um eine Spende für die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde Weyhausen, Osloß und Tappenbeck gebeten.

Kirchweg 6-8
38554 Weyhausen
www.kirche-weyhausen.de

Kath. Pfarrgemeinde St. Christophorus/ Kirchort St. Bernward, Wolfsburg



Schulenburgallee 5
38448 Wolfsburg
Tel.: 05361/614 09
Mail: kalbitzer@kirchewolfsburg.de

Büroöffnungszeiten:

Dienstag: 15:00-18:00 Uhr
Donnerstag: 9:00-12:00 Uhr

Regelmäßige Termine

Sonntag:

10:00 Uhr Hl. Messe (italienisch)
11:30 Uhr Hl. Messe

Dienstag:

14:00 Uhr Hl. Messe, **jeden ersten, dritten und fünften Dienstag** im Monat
9:00 Uhr Hl. Messe, **jeden zweiten und vierten Dienstag** im Monat

Mittwoch:

15:00 Uhr Rosenkranzgebet
17:30 Uhr Hl. Messe (italienisch)

Seniorentreffen im Bernwardsaal: jeden ersten und dritten Dienstag im Monat im Anschluss an die Hl. Messe, sowie **Seniorenfrühstück** an jedem zweiten Dienstag im Monat im Anschluss an die Hl. Messe um 9:00 Uhr.

Info: Die aktuellen Zeiten sowie weitere Informationen finden Sie in unserem wöchentlich erscheinenden Sonntagsgruß, welcher hinten in der Kirche ausliegt sowie auf unserer Internetseite www.kirchewolfsburg.de.

Kath. Pfarrgemeinde St. Marien, Fallersleben



Pfarrgemeinde St. Marien
Internet: www.stmarien-fallersleben.de
Tel.: 05362/3346
E-Mail: buero@stmarien-fallersleben.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag, Donnerstag und Freitag:
8:30-11:30 Uhr;
Dienstag: 15:00-17:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen

Regelmäßige Gottesdienste

Samstag

18:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag

9:30 Uhr Heilige Messe

Montag

18:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag

18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Donnerstag

18:00 Uhr Heilige Messe

Freitag

18:00 Uhr Vesper

Am 1. Freitag im Monat Herz-Jesu-Freitag: 17:30 Uhr Anbetung,
18:00 Uhr Messe

Am 2. Donnerstag im Monat Senioren-Messe um 15:00 Uhr

Aktuelle Termine

(liegen uns nicht vor)

Die aktuellen Zeiten für die Gottesdienste finden Sie im Wochenblatt. Dies liegt in der Kirche aus oder ist online abrufbar (www.stmarien-fallersleben.de – Menü „Aktuell“, danach „Gottesdienste“ auswählen).

Mit dem regelmäßig erscheinenden, elektronischen E-Mail-Rundbrief sind Sie immer aktuell informiert. Bitte senden Sie eine E-Mail mit Betreff „Rundbrief“ an das Pfarrbüro, siehe oben.

Mit dem regelmäßig erscheinenden, elektronischen E-Mail-Rundbrief sind Sie immer aktuell informiert. Bitte senden Sie eine E-Mail mit Betreff „Rundbrief“ an das Pfarrbüro, siehe oben.



Ärztlicher Notdienst

Ärztlicher Notfalldienst

116117

DIE NUMMER, DIE HILFT!
BUNDESWEIT.



Patienten wählen die **bundeseinheitliche kostenlose Telefonnummer 116 117** und werden automatisch weitergeleitet. Kann der Anrufer anhand der Vorwahl seiner Telefonnummer nicht auf Anheb „identifiziert“ werden, wird man aufgefordert, seine Postleitzahl anzugeben, um dann an die zuständige Stelle im Kreis Gifhorn weitergeleitet zu werden.

Allgemeiner Bereitschaftsdienst

Montag, Dienstag, Donnerstag

Campus 6 (Klinikum): 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr Tel. 116 117

Mittwoch, Freitag

Campus 6 (Klinikum): 15:00 Uhr bis 7:00 Uhr
Sprechstunde: 15:00 Uhr bis 22:00 Uhr Tel. 116 117

Samstag, Sonntag

Campus 6 (Klinikum): 8:00 Uhr bis 7:00 Uhr
Sprechstunde: 8:00 Uhr bis 22:00 Uhr Tel. 116 117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Montag, Dienstag, Donnerstag

Braunschweig, Salzdahlumer Str. 90 (Klinikum)
Sprechstunde: 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr Tel. 0531/700 99 33
Außerhalb der Sprechstunde: Tel. 116 117

Mittwoch, Freitag

Braunschweig, Salzdahlumer Str. 90 (Klinikum)
Sprechstunde: 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr Tel. 0531/700 99 33
Außerhalb der Sprechstunde: Tel. 116 117

Samstag, Sonntag

Braunschweig, Salzdahlumer Str. 90 (Klinikum)
Sprechstunde: 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr Tel. 0531/700 99 33
Außerhalb der Sprechstunde: Tel. 116 117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Montag, Dienstag, Donnerstag

20:00 Uhr bis 22:00 Uhr Tel. 0531/241 43 33
Außerhalb der Zeiten: Tel. 116 117

Mittwoch, Freitag

16:00 Uhr bis 22:00 Uhr Tel. 0531/241 43 33
Außerhalb der Zeiten: Tel. 116 117

Samstag, Sonntag

10:00 Uhr bis 20:00 Uhr Tel. 0531/241 43 33
Außerhalb der Zeiten: Tel. 116 117

Zahnärztlicher Nofalldienst

Unter Telefon **05371/93 53 51** sowie unter <https://www.zahnarzt-notdienst.de/notdienst/0/gifhorn-05371.php> sind die Adressen und Telefonnummern der diensthabenden Kollegen der Kreisstelle Gifhorn (Stadt und Landkreis) zu erfahren.

Apotheken-Notdienst-Kalender

Den Kalender finden Sie im Internet unter www.stadt-gifhorn.de. Der Apotheken-Notdienst beginnt an Werktagen um 18:30 Uhr (am Samstag um 12:00 Uhr) und endet am folgenden Morgen um 8:30 Uhr. An Sonn- und Feiertagen beginnt der Notdienst um 8:30 Uhr und endet am darauffolgenden Morgen um 8:30 Uhr.

Sozialstation Grußendorf

Die Sozialstation Grußendorf des Deutschen Roten Kreuzes ist rund um die Uhr unter der Telefonnummer **05379/98 14 20** zu erreichen.

Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen



Deutsches
Rotes
Kreuz

Kirchenkreis Gifhorn – Hospizarbeit Gifhorn e.V., Koordinatorin Frau Jeannette Ehlers,
Tel. 05371/94 26 18

Immobilien sind Vertrauenssache

Unsere Leistungen für Sie als Verkäufer/Käufer

- Marktwertermittlung
- Beschaffung und Aufbereitung aller relevanten Objekunterlagen
- Durchführung von Besichtigungen
- Übernahme der Preisverhandlungen
- Beauftragung des Notars u. Begleitung zum Beurkundungstermin



Sprechen Sie uns einfach an! Unsere Immobilienspezialisten zeigen Ihnen gern, welche Leistungen wir rund um die Immobilie noch zu bieten haben.

05141 987-8700
vbsila.de/immo

Volksbank eG
Südheide – Isenhagener Land – Altmark



Giftinformations-Notfallrufnummer: 0551/192 40



Kostenlose ärztliche Beratung rund um die Uhr bei Vergiftungen unter der Telefonnummer 0551/192 40. Auf Wunsch erfolgt auch ein Rückruf.

Das Giftinformationszentrum-Nord (GIZ-Nord) der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein ist offiziell für alle Beratungen in akuten Vergiftungsfällen in den Trägerländern zuständig (www.giz-nord.de). Wir beraten sowohl die Bevölkerung als auch medizinisches Fachpersonal. GIZ-Nord, Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen, Fax: 0551/3 83 18 81.

E-Mail: giznord@med.uni-goettingen.de.

Tierärztlicher Notdienst

Kleintierpraxis Boldecker Land

Katja Voigt, Fachtierärztin für Kleintiere

Vor dem Dorfe 13a, 38554 Weyhausen, Tel. 05362/93 75 10

Die Praxis ist jeden Wochentag sowie an Wochenenden durchgehend für Notfälle erreichbar!!

Tierärzte-Verzeichnis für Deutschland

Unter folgendem Link können Sie Tierärzte nach Ort, Postleitzahl oder Namen suchen. Es werden Ihnen automatisch die am nächsten gelegenen Tierärzte in Ihrer Umgebung angezeigt: www.tierarzt-onlineverzeichnis.de.



Vorhofflimmern – Was tun?

Jetzt die Broschüre **kostenfrei bestellen:**

Tel.: 069 955128-400
herzstiftung.de/bestellung

Gleichstellungsbeauftragte

Die persönliche Sprechstunde der Gleichstellungsbeauftragten der Samtgemeinde Boldecker Land, Frau Astrid Wonde, findet **jeden ersten Donnerstag im Monat von 16:00 bis 17:30 Uhr** im Samtgemeinderathaus, Eichenweg 1, Zimmer 104, in Weyhausen statt. Zusätzlich besteht immer die Möglichkeit, die Gleichstellungsbeauftragte außerhalb der Sprechzeit über die **Mobiltelefonnummer 0160/96 39 60 58** zu erreichen.



Homepage
Gleichstellungsbeauftragte
Zufluchtshaus Gifhorn
Frauenhaus Wolfsburg

www.gleichstellung-gf.de

05371/16 00 1
05361/23 86 0

www.frauenhaus-wob.de

Netzwerk gegen häusliche und sexuelle Gewalt

www.gegen-haeusliche-sexuelle-gewalt.de

*Last auf Renovierung?
Wir machen das für Sie!*

Sicht- und Sonnenschutz
Bodenbeläge
Insektenschutz
Malerarbeiten aller Art
Polsterarbeiten

HERZOGIN-CLARA-STR. 39 · 38442 FALLERSLEBEN
TELEFON: 05362 - 4552 · WWW.FARBEN-CENTER.COM
INFO@FARBEN-CENTER.COM

P PARKPLÄTZE DIREKT VOR DEM GESCHÄFT

Krisenberatungsdienst



LANDKREIS GIFHORN

...natürlich stark!



KRISENDIENST im Landkreis Gifhorn

in Notsituationen und bei psychischen Belastungen
Freitag 13-19 Uhr & Samstag, Sonntag, Feiertag: 11-19 Uhr



0800-8282333

(kostenfreier Anruf)

Alle Angebote des Krisendienstes sind kostenfrei und vertraulich, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht. Von Montag bis Freitag wenden Sie sich bitte an den Sozialpsychiatrischen Dienst des Landkreises Gifhorn, Tel. 05371-82726

Impressum: Hrsrg. Landkreis Gifhorn, Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn

Pflegeberatung



Der Senioren- und Pflegestützpunkt im Landkreis Gifhorn bietet für die Bürger/innen im Boldecker Land im Rathaus Weyhausen (Eichenweg 1) alle 14 Tage eine Pflegeberatung an.

Die Beratung erfolgt umfassend, neutral und kostenfrei rund um das Thema Pflege u.a.

- zu Ansprüchen aus der Pflege- und Krankenversicherung sowie weiteren Sozialleistungen
- zum Vorgehen bei der Beantragung eines Pflegegrades
- zu Entlastungsangeboten für pflegende Angehörige.

Die Sprechstunden finden, außer in den Schulferien, im Jahr 2025 **dienstags in den ungeraden Kalenderwochen** in der Zeit **von 14:00-16:00 Uhr** an folgenden Tagen statt:

14.01., 28.01., 11.02., 25.02., 11.03., 25.03., 22.04., 06.05., 20.05., 03.06., 17.06., 01.07., 26.08., 09.09., 23.09., 07.10., 04.11., 18.11., 02.12., 16.12.

Für die Beratung ist eine **Anmeldung**, möglichst **einen Werktag vor der Sprechstunde**, unter Tel. **05371/82-820** oder per E-Mail unter **pflegestuetzpunkt@gifhorn.de** erforderlich. Wenn keine Anmeldungen vorliegen, finden auch keine Sprechstunden statt.

Der Senioren- und Pflegestützpunkt (SPN) ist zudem während der regulären Öffnungszeiten des Landkreises Gifhorn im Kreishaus II zu erreichen.

Montag bis Freitag 8:30 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Donnerstag 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Eine Terminvereinbarung außerhalb dieser Sprechzeiten ist nach telefonischer Absprache möglich. Wenn Ratsuchende nicht in der Lage sind, direkt in die Außensprechstunde oder zum SPN ins Kreishaus zu kommen, kann ggf. ein Hausbesuch vereinbart werden.

Rentenberatung



Die **Samtgemeinde Boldecker Land** nimmt über das Ordnungsamt im Rathaus in Weyhausen (Eichenweg 1), ausgefüllte Rentenanträge an und bestätigt sie (Zimmer 101 bei Frau Knoll).

Für die **Hilfe zum Ausfüllen von Rentenanträgen** und Kontenklärungen sowie Beratungen im Rentenrecht wenden Sie sich bitte an Herrn **Uwe Meyer** von der **Deutschen Rentenversicherung**.

Der Versichertenälteste hält an festgelegten Tagen (jeweils einem **Mittwoch**) im Obergeschoss des Rathauses **zwischen 15:00 und 17:00 Uhr** Sprechstunden ab.

Der geplanten Termine in diesem Jahr: 22.01., 19.02., 12.03., 16.04., 21.05., 18.06., 09.07., 20.08., 17.09., 22.10., 26.11., 17.12.



Uwe Meyer

Bitte melden Sie sich für eine Beratung unter 0171/353 68 96 bei Herrn Meyer an und vereinbaren Sie mit ihm eine Uhrzeit. Sollten Sie nicht erreichen, senden Sie Herrn Meyer bitte eine WhatsApp-Nachricht oder SMS über seine Handynummer oder schreiben Sie ihm eine Mail an **mail@uwme.de**.

Rentenberatung in Tiddische

Zudem wird seit Herbst 2024 eine **Rentenberatung im Bürgerhaus in Tiddische** (Goring/Ecke Rekenweg) durchgeführt, die gerne auch von Bürger*innen des Boldecker Landes in Anspruch genommen werden kann.

Im Bürgerhaus Tiddische wird **jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat jeweils von 8:00 bis 10:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr** eine persönliche Rentenberatung seitens der **Deutschen Rentenversicherung Bund** angeboten. Für eine persönliche Rentenberatung oder die Aufnahme von Anträgen ist lediglich eine **vorherige Terminvereinbarung** erforderlich.

Die Beratung erfolgt kostenlos. Termine können Sie telefonisch mit der **Versichertenberaterin Iris Daetz** unter **05366/1691** vereinbaren oder per E-Mail an **Rente.Daetz@web.de**.

Bitte unbedingt beachten: Termine nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

Rentenberatung in Wolfsburg

Zur Klärung von Rentenangelegenheiten steht außerdem zur Verfügung: die **Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung in Wolfsburg**, Rothenfelder Straße 11, 38440 Wolfsburg.

Die Sprechzeiten sind:

Montag bis Mittwoch 8:00 bis 15:00 Uhr
Donnerstag 8:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 8:00 bis 13:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin unter Telefon **0800/1000 48010** oder per E-Mail **beratung.in.wolfsburg@drv-bsh.de**.

Rentenberatung in Gifhorn

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung in Gifhorn: Jeden ersten Montag im Monat von **8:00 bis 16:00 Uhr** im **Mehrgenerationenhaus Georgshof**, Steinweg 20, 38518 Gifhorn. Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer **0800/1000 48010** an. Alternativ können Sie sich mit Ihren Fragen auch an das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung wenden. Die Nummer lautet **0800/1000 4800**.

**Wir bringen Farbe in
Ihre Anzeige!**



www.wittich.de





Beratungen

Hilfe bei Gewalt



Hilfefon Gewalt gegen Frauen

Bestärken, ermutigen und ermächtigen – Empowerment ist einer der wichtigsten Beratungsgrundsätze beim Hilfefon Gewalt gegen Frauen.

Das Hilfefon Gewalt gegen Frauen berät gewaltbetroffene Frauen, Menschen aus deren sozialem Umfeld und Fachkräfte unter der

Rufnummer 116 016

und online auf www.hilfefon.de zu allen Formen von Gewalt gegen Frauen – rund um die Uhr kostenfrei, anonym, vertraulich, barrierefrei und in 18 Fremdsprachen.

Beratung gegen sexuelle und häusliche Gewalt



Beratung gegen sexuelle Gewalt und zur Verarbeitung von sexuellen Gewalterfahrungen.

Sie können sich als Frau oder Mann an uns wenden, wenn Sie sich einfach nur informieren oder auch in vertraulichen Gesprächen beraten

lassen wollen. Auf Wunsch auch anonym und am Telefon. Sie können Gespräche mit weiblichen oder männlichen Berater*innen vereinbaren.

AWO-Beratungszentrum Gifhorn

Oldastraße 32, 38518 Gifhorn

Telefon 05371/72 47 41

Fax 05371/72 47 55

E-Mail: beratungszentrum-gf@awo-bs.de

Internet: www.awo-bs.de

Beratung bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche



Die Fachstellen in
Wolfsburg und Gifhorn

Beratungsstelle für Betroffene von häuslicher und/ oder sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche

- Beratung und Begleitung betroffener Kinder und Jugendlicher nach erlebter Gewalt

- Hilfen für das Umfeld der Betroffenen (Angehörige, Lehrkräfte, Freundeskreis...)
- Fachkollegiale Beratung in Einrichtungen bei Verdacht auf oder konkretem Vorfall von sexualisierter oder häuslicher Gewalt

Sprechzeiten:

Montag: 14:00-16:30 Uhr in **Wittingen**, Hindenburgwall 19; wir bitten um telefonische Vereinbarung.

Donnerstag: 15:00-17:00 Uhr in **Gifhorn**, Kirchweg 7

Montag bis Freitag: 9:00-16:00 nach tel. Vereinbarung

Kontakt:

Telefon: 05371/9451-381 oder -382

Mobil/Whatsapp: 0157/5480-0346

Mail: boyksen.dialog@wolfsburg.de
sedlacek.dialog@wolfsburg.de

Hilfefon Gewalt an Männern



Viele Männer erleben Gewalt. Erleiden Gewalt. In der Kindheit, auf der Straße, in Institutionen oder auch in der Partnerschaft. Deshalb gibt es uns, das **Hilfefon Gewalt an Männern**. Wenn Sie in irgendeiner Form Gewalt erlitten haben, melden Sie sich bei uns! Wenn Sie nicht (mehr) zu denen gehören wollen, die alles „mit sich selbst ausmachen“ und die so alleine bleiben mit dem, was ihnen widerfahren ist, dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf! Weitere Informationen finden Sie unter www.maennerhilfefon.de.

Telefon-Beratung: Montag bis Donnerstag, 8:00-20:00 Uhr und Freitag, 8:00-15:00 Uhr unter **0800/123 99 00**

Beratung für Opfer von Straftaten und Gewalt



Der Verein **WEISSER RING e.V.** hilft überall in Deutschland **Menschen, die Opfer von Kriminalität und Gewalt geworden sind.**

Die Berater*innen stehen auch den Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen des gemeinnützigen Vereins sind über das **bundesweite Opfertelefon 116 006** erreichbar, über das Notfallhandy der Außenstellen-leitung Gifhorn unter **0151/551 646 54** oder als Online-Beratung auf der Seite <http://weisser-ring.de/hilfe/onlineberatung>

Soziale Hilfsangebote

Sozialverband Deutschland e.V.



Der **Sozialverband Deutschland e.V. (SoVD)**, Ortsverein Boldecker Land, ist für seine Mitglieder als kompetente **soziale Dienstleistungsorganisation** tätig. Wir sind Ihr Partner und ver-

mitteln zwischen Ihnen und den Behörden.

Sprechen Sie uns an:

Tappenbeck, Barwedel: Birgit Pflugrad, Tel.: 05366/257 0316

Osloß, Weyhausen, Bokendorf, Jembke: Ulrich Binnewies, Tel.: 05362/71591

DRK-Familienbüro



Ihr Wegweiser vor Ort: Wir sind Ihr erster Ansprechpartner in allen Fragen rund um die Familie.

Wenn Sie nach Gifhorn oder in den Landkreis gezogen sind, die passende Schule

oder Krabbelgruppe suchen, wenn Sie über eine belastende Erziehungssituation reden möchten oder Ihnen als Alleinerziehende alles über den Kopf wächst, können wir Ihnen weiterhelfen.

DRK Kreisverband Gifhorn e. V.

Am Wasserturm 5, 38518 Gifhorn

Tel. 05371/804-440

familienbuero@drk-gifhorn.de

www.drk-familienbuero.de

Erziehungsberatung

Erziehungsberatungsstelle Wolfsburg



Die Erziehungsberatungsstelle Wolfsburg berät im Auftrag des Landkreises Gifhorn Kinder, Jugendliche, Eltern und Bezugspersonen (wie Großeltern, Lehrer/innen und Erzieher/innen) aus der Samtgemeinde Boldecker Land.

Erziehungsberatung ist die gemeinsame Suche nach neuen Perspektiven und Lösungen. Sie können sich in Wolfsburg beraten lassen:

Stadt Wolfsburg, Erziehungsberatung

Braunschweiger Straße 12, 38440 Wolfsburg

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag: 9:00 bis 12:00 Uhr

Montag bis Donnerstag: 14:00 bis 17:00 Uhr

Für die Beratung ist die vorherige Anmeldung unter **05361/2811-61** oder per E-Mail unter erziehungsberatung@stadt.wolfsburg.de erforderlich. Alle Gespräche werden vertraulich behandelt und unterliegen der Schweigepflicht. Die Beratung ist kostenlos.

Kostenfreie Beratungshotline für Alleinerziehende



Verband
alleinerziehender
Mütter und Väter

Unsicherheit, Hilflosigkeit, Alleinsein, Stress, Wut, Trauer, Unterstützungsbedarf?

Melde dich! Bei der kostenfreien sozialtherapeutischen Beratungshotline für Alleinerziehende. Ohne lange Wartezeiten

und Fahrwege, auf Wunsch auch anonym.

0541/20239004

In den ungeraden Kalenderwochen:

Montag, 14:30-16:30 Uhr

In den geraden Kalenderwochen:

Freitag, 10:00-12:00 Uhr

Hilfe bei Erkrankung

Herz-Selbsthilfegruppe Gifhorn



Die Mitglieder treffen sich **jeden ersten Montag im Monat** im Gruppenraum der St. Altfrid-Gemeinde in **Gifhorn, Pommernring 2** von **9:00-11:00 Uhr**. Anmeldung wird erbeten bei Jutta Champignon (**05371/5229**).

Wissenswerte Informationen erhalten Sie auch über die Homepage der Selbsthilfegruppe:

<https://www.herzgruppen-gifhorn.de>.

Selbsthilfe krebsbetroffener Frauen



Regelmäßige Treffen für krebsbetroffene Frauen finden in der **Saarstraße 10** (Der Paritätische) in **Wolfsburg** statt. Mit kostenfreier Teilnahme und ohne Anmeldung.

Jeden 1. Mittwoch im Monat

17:00-19:00 Uhr Thementag

Jeden 3. Mittwoch im Monat

15:00-16:30 Uhr Gesprächskreis

Jeden 4. Samstag im Monat

14:30-16:30 Uhr Aktivgruppe

Jeden 4. Samstag im Monat

17:00-19:00 Uhr Wochenendtreff

Weitere Infos bei:

Silke Schoppmeier, 0176/576 062 72,
silke.schoppmeier@gmx.de

oder **Ingrid Teske**, 0151/525 495 64,
ingrydia.teske@gmail.com

Beratung für Menschen mit Nierenerkrankungen

Die Regionalgruppe Gifhorn-Wolfsburg-Braunschweig ist eine Selbsthilfegruppe und Ansprechpartner für



die Sorgen und Nöte der betroffenen Nierenkranken und deren Familien.

Wir begleiten Nierenkranke, Dialysepatienten, Transplantierte, Lebendniere spendende und deren Angehörigen.

Kontaktieren Sie uns gerne unter

rg-gf-wob-bs@lnni.de.

Regionalleitung: **Monika Krause**, **05376/1333** (ggf. Anrufbeantworter nutzen). Oder besuchen Sie uns einmal im Netz unter: <https://www.lnni.de/regionalgruppen/gifhorn-wolfsburg-braunschweig.html>

Beratung für Menschen mit Demenzerkrankungen



Die Beratungs- und Koordinierungsstelle der **Alzheimer Gesellschaft im Landkreis Gifhorn e.V.** ist offen für alle Rat- und Hilfesuchenden, die Menschen mit einer Alzheimer Demenz oder einer anderen Demenzerkrankung versorgen

oder selbst erkrankt sind.

Wir beraten in Einzelgesprächen, auch in der häuslichen Umgebung, informieren speziell oder allgemein über die Krankheit Demenz, begleiten Angehörige und Betroffene individuell und unterstützen Menschen bei der Suche nach entlastenden Hilfsmöglichkeiten ambulanter und stationärer Art.

Beratungsbüro:

Braunschweiger Straße 137, 38518 Gifhorn

Ansprechpartnerin:

Manuela Lehmann, Telefon 05371/89 56 97

E-Mail: info@alzheimer-gifhorn.de

Internet: www.alzheimer-gifhorn.de

Termine nach Vereinbarung

Selbsthilfekontaktstelle



Sie haben eine Erkrankung/ein Problem und möchten sich mit anderen Betroffenen austauschen? Sie möchten mehr über Selbsthilfegruppen erfahren? Sie suchen nach einer passenden Gruppe? Sie haben kein passendes Angebot im Landkreis gefunden?

Sie überlegen eine Selbsthilfegruppe zu gründen? Ihre Gruppe benötigt Unterstützung? Gerne beraten und unterstützen wir Sie.

Wir sind für Sie da und haben ein offenes Ohr für alle Selbsthilfeaktiven und Menschen, die auf der Suche nach Unterstützung sind! Rufen Sie uns an, schreiben uns eine E-Mail und/oder vereinbaren einen Termin für eine persönliche/digitale Beratung.

Telefonisch sind wir **montags bis freitags von 8:00 bis 13:00 Uhr** und **mittwochs bis 16:00 Uhr** erreichbar. Sollten Sie uns nicht erreichen, hinterlassen Sie uns gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter. Wir melden uns schnellst möglichst zurück.

Tel.: 05371/59 47 825

selbsthilfekontaktstelle@awo-gf.de

<https://www.selbsthilfe-gifhorn.de>

- Anzeigensonderveröffentlichung -



Abschied nehmen



BESTATTUNGSHAUS BEHRENS

— seit 1842 —

Im Trauerfall an Ihrer Seite
in Wolfsburg, Vorsfelde, Brome
und in der ganzen Region

05363 - 80 82 970

www.bestattungshaus-behrens.de



Sophia Golanowsky

Timo Ulbrich

und Team.



RuheWald
Gifhorn Kästorf

tel: 05371 813 444 0
info@ruhewald-gifhorn.de
www.ruhewald-gifhorn.de



WALDFÜHRUNGEN
Do. 16.01.2025 14:00
Sa. 22.02.2025 11:00
Mi. 19.03.2025 14:00

Bitte melden Sie sich an,
telefonisch oder per E-Mail.




Map labels: Einfahrt zum Wald, Kästorf, Diakonie, Hauptallee, Kästorf



würdevoll bestatten

MOHR
Bestattungen

Eigene Trauerhalle.
Mühlencamp 11, 38442 Wob-Fallerleben
Telefon 05362 9880-0

info@mohr-bestattungen.de
www.mohr-bestattungen.de

Oppelner Straße 3, 38440 Wolfsburg
Telefon 05361 3030-0

Trennung ist unser Los, Wiedersehen ist unsere Hoffnung.
So bitter der Tod ist, die Liebe vermag er nicht zu scheiden.
Aus dem Leben ist er zwar geschieden,
aber nicht aus unserem Leben;
denn wie vermöchten wir ihn tot zu wöhnen,
der so lebendig unserem
Herzen innewohnt!

Aurelius Augustinus



**Jetzt neu:
Das Trauerportal
von LINUS WITTICH**



Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter trauer-regional.de



Naturstein & Design Osloß
Neumann
 seit 1995

38557 Osloß
 Büro u. Werkstatt: Alte Dorfstraße 16
 Tel. 05362 94 86 68 0
 Fax 05362 72188

Grabmalberatung: Stieglitzweg 1
 Tel. 05362 94 86 68 0
 Fax 05362 94 86 68 1
 info@naturstein-design-neumann.de

Fensterbänke
 Treppen
 Arbeitsplatten
 Grabmale

Ihr Partner in Marmor und Granit

Wir verteilen Ihrer Anzeige
 die nötige Würze!

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionelles



„Das Boldecker Land“ ist ein offizielles Mitteilungsblatt der Samtgemeindeverwaltung. Es wird an alle Haushalte im Boldecker Land kostenlos verteilt. **Das nächste Mitteilungsblatt des neuen Jahres erscheint am Samstag, den 15. Februar.** Der Redaktionsschluss für Einsendungen der Bürger

Bitte senden Sie Ihre Beiträge **pünktlich an das CMSweb-System des Wittich-Verlages**. Für Rückfragen zum Login steht Ihnen telefonisch der Wittich-Verlag unter **05622/8006-70** gerne zur Verfügung. Für alle weiteren Fragen kontaktieren Sie bitte die Redaktion des Mitteilungsblattes in der Samtgemeinde unter **05362/9781-19** oder unter **pressestelle@boldecker-land.de**.

Bitte berücksichtigen Sie, dass **Urheberinformationen** und **Bildrechte** nachgewiesen werden müssen und Einwilligungen aller bildlich oder textlich erwähnten Personen vorliegen müssen. Andernfalls muss von einer Veröffentlichung Ihres Beitrags abgesehen werden.

Eingereichte Texte und Vorlagen können von der Redaktion oder dem Herausgeber formal verändert, gekürzt oder an das Grundlayout angepasst werden. Durchgeführte Anpassungen bedürfen keiner Genehmigung des Einsenders.

ist am

**Donnerstag,
 30. Januar,
 um 12:00 Uhr.**

**Danach werden keine
 Manuskripte
 mehr angenommen.**

Ihre Text- und Bildbeiträge reichen Sie bitte über das **CMSweb-System des Wittich-Verlages** ein.

Dies finden Sie unter **https://cmsweb.wittich.de**.

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt im Jahr 2025

Für den Monat ...	Redaktionsschlussstag	Erscheinungsdatum
... Februar	Do., 30. Januar	Sa. 15. Februar
... März	Do. 27. Februar	Sa. 15. März
... April	Do. 3. April	Sa. 19. April
... Mai	Mi. 30. April	Sa. 17. Mai
... Juni	Do. 05. Juni	Sa. 21. Juni
... Juli	Do. 3. Juli	Sa. 19. Juli
... August	Do. 30. Juli	Sa. 16. August
... September	Do. 4. September	Sa. 20. September
... Oktober	Mi. 1. Oktober	Sa. 18. Oktober
... November	Mi. 29. Oktober	Sa. 15. November
... Dezember	Do. 4. Dezember	Sa. 20. Dezember

Hinweis: Für die Berichte und Bilder der Vereine und Verbände ist die Samtgemeinde Boldecker Land nicht verantwortlich. Diese Artikel **müssen vom Verfasser namentlich gekennzeichnet werden** und stellen nicht unbedingt die Ansicht der Samtgemeinde dar.

Überraschend einfach!
 Anzeigen online selbst gestalten.

Einfach QR-Code scannen oder anzeigen.wittich.de aufrufen und schon kann es losgehen!

WITTICH MEDIEN **WITTICH Medien KG**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Bild: Designed by Freepix/berndix

Genießen Sie den Morgen mit unserem Frühstücks-Buffer



Langschläfer-Frühstück
jeden Sonntag bis 11:00 Uhr
mit Prosecco-Bar

Ob zu zweit, mit Freunden oder mit der ganzen Familie – unser Frühstück ist immer die richtige Wahl!

Eine große Auswahl an regionalen Backwaren, Wurst- und Käsespezialitäten, Fischvariationen, hausgemachten Marmeladen, frischem Obst, frischen Waffeln, Eierspezialitäten, Kaffee und vieles mehr erwartet Sie täglich bei uns.

Genießen Sie ein paar schöne Stunden mit herzlichem Service in unserem modernen und großzügigen Restaurant.

Überzeugen Sie sich und reservieren Sie am besten jetzt einen der begehrten Plätze:
Telefon 05362 9800-0

Wir freuen uns auf Sie!

Frühstückszeiten und -preise

Mo.–Fr.	6:00 – 10:00
Sa.	7:00 – 10:30
So.	7:00 – 11:00

Mo.–Sa.	23,50 € p.P.
So.	29,50 € p.P.

★★★★★
Alte Mühle
PRIVATHOTEL & RESTAURANT

Hotel alte mühle GmbH & Co. KG
Wolfsburger Straße 72 • 38554 Weyhausen/Wolfsburg
Telefon: 05362 9800-0
www.privathotel-almuehle.de

Wichtige Rufnummern

Anschrift Samtgemeindeverwaltung

Eichenweg 1, 38554 Weyhausen
 Telefon 05362/97 81-0 (Zentrale)
 Telefax 05362/97 81-81 (Obergeschoss)
 Telefax 05362/97 81-91 (Erdgeschoss)
 E-Mail: post@boldecker-land.de
 Internet: www.boldecker-land.de



Allgemeine Behördennummer: 115

Sprechzeiten der Verwaltung:

(Bitte mit Terminvereinbarung)
 Mo., Di., Do., Fr. 9:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag. 14:00 - 17:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 17:30 Uhr
 Mittwoch geschlossen

Sprechzeiten der Gleichstellungsbeauftragten

Jeden ersten Donnerstag im Monat von 16:00 bis 17:30 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

VERWALTUNGSLEITUNG

		Durchw.	Zi.	E-Mail-Adresse
Samtgemeindebürgermeister	Patrick Rymas	11	203	patrick.rymas@boldecker-land.de
Sekretariat des Samtgemeindebürgermeisters	Angela Krol	11	203	angela.krol@boldecker-land.de
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Anne-Kathrin Schulze	19	208	anne-kathrin.schulze@boldecker-land.de pressestelle@boldecker-land.de
Arbeits- und Gesundheitsschutz	Eileen Kramer	54	202	eileen.kramer@boldecker-land.de
Jugendförderung	Jennifer Drees	20	205	jennifer.drees@boldecker-land.de
Koordination Seniorenarbeit	Hanna Kohnert	41	205	hanna.kohnert@boldecker-land.de
Interner Service und zentrale Dienste	Jan Hettwer	21	201	jan.hettwer@boldecker-land.de
Bürgerservice	Angela Wegner	60	Foyer	angela.wegner@boldecker-land.de
Gleichstellungsbeauftragte	Astrid Wonde	0160/96 39 60 58	60 58	astrid.wonde@boldecker-land.de

AMT 2 - KÄMMEREI UND PERSONALAMT

Amtsleitung	N.N.	11	203	post@boldecker-land.de
Anlagen- und Finanzbuchhaltung	Thomas Franke	25	121	thomas.franke@boldecker-land.de
Steuern und Gebühren	Stefanie Warnke	28	125	stefanie.warnke@boldecker-land.de
Samtgemeindekasse	Nicole Keller Tamara Frank	23 22	123 123	nicole.keller@boldecker-land.de tamara.frank@boldecker-land.de
Umsatzsteuerangelegenheiten	Ina Schaper	24	122	ina.schaper@boldecker-land.de
Landesfinanzhilfeforschuss	Annika Lehmann	47	224	annika.lehmann@boldecker-land.de
Personalangelegenheiten	Svenja Rehm Katja Greve Melanie Scherer	43 14 44	220 225 220	svenja.rehm@boldecker-land.de katja.greve@boldecker-land.de melanie.scherer@boldecker-land.de

AMT 3 - BAUAMT (Nebengebäude)

Amtsleitung	Arthur Matis	46	OG	arthur.matis@boldecker-land.de
Gebäudeunterhaltung, Neu- und Umbauten	Stanislaw Holovatyi Matthias Gomell Thomas Puppe	50 30 17	EG EG EG	stanislaw.holovatyi@boldecker-land.de matthias.gomell@boldecker-land.de thomas.puppe@boldecker-land.de
Bauleitplanung, Projektmanagement	Anja Hüffermann	15	OG	anja.hueffermann@boldecker-land.de
Liegenschaftsverwaltung	Jana Trautmann	18	OG	jana.trautmann@boldecker-land.de
Elektromeister	Konstantin Heidersberger	39	EG	konstantin.heidersberger@boldecker-land.de

AMT 4 - ORDNUNGSAMT

Amtsleitung	Frank Oltersdorf	31	106	frank.oldersdorf@boldecker-land.de
Schulverwaltung, Fördergelder	Felix Hauptmeyer Sebastian Alpers	51 53	221 221	felix.hauptmeyer@boldecker-land.de sebastian.alpers@boldecker-land.de
Ordnungsrecht, Renten, Verkehrsangelegenheiten	Regina Knoll	32	101	regina.knoll@boldecker-land.de
Feuerwehrwesen, Feuer- und Betriebssicherheit	Yvonne Teitge	35	102	yvonne.teitge@boldecker-land.de
Standesamt, Gewerbeamt, Friedhofswesen	Nadine Sahlmann Kerstin Kalis	34 38	104 105	nadine.sahlmann@boldecker-land.de kerstin.kalis@boldecker-land.de
Einwohnermeldeamt	Andreas Dörschel Sabine Behrens	33 37	111 112	andreas.doerschel@boldecker-land.de sabine.behrens@boldecker-land.de
Kindertagesstätten	Sarah Lehn Insa Gülke Allgemeine Anfragen	16 13	223 222	sarah.lehn@boldecker-land.de insa.guelke@boldecker-land.de kita@boldecker-land.de
Ordnungsrecht, Wahlen	Nick Hahne Tizian Hecht	36 36	109 109	nick.hahne@boldecker-land.de tizian.hecht@boldecker-land.de

SCHULEN

	TELEFON/FAX	E-MAIL
Grundschule Jembke , Schulstr. 6, 38477 Jembke Sprechzeiten: täglich, 9:00 - 12:00 Uhr	05366/216 05366/95 92 15	gsjembke@t-online.de
Grundschule Mühlenbergschule Osloß , Mühlenweg 48, 38557 Osloß Sprechzeit: Di., 9:00 - 12:00 Uhr; Do. 9:00 - 13:00 Uhr	05362/713 23 05362/93 26 90	gsmuehlenberg.osloss@t-online.de
Grundschule Weyhausen , Kirchweg 2, 38554 Weyhausen Sprechzeit: Di., Do. 9:00 - 12:00 Uhr	05362/72 61 25 05362/72 77 31	grundschule.weyhausen@t-online.de
Christian-Albinus-Oberschule Weyhausen , Neue Straße 10, 38554 Weyhausen Sprechzeit: täglich 9:00 Uhr - 11:30 Uhr	05362/7362 05362/718 43	mail@obs-weyhausen.de

KINDERTAGESSTÄTTEN	TELEFON	E-MAIL
Kindergarten Barwedel, Am Funkberg 5, 38476 Barwedel	05366/76 37	kindergarten.barwedel@boldecker-land.de
Waldkindergarten Barwedel, Zollhausweg, 38476 Barwedel	0176/55 57 55 26	wanaki19@web.de
Kindergarten Bokensdorf, Bauernberg 4, 38556 Bokensdorf	05366/51 31	kindergarten.bokensdorf@boldecker-land.de
Kindergarten Jembke, Hoitlinger Straße 10 b, 38477 Jembke	05366/52 59	kindergarten.jembke@boldecker-land.de
Kindergarten Osloß, Soolschenweg 2, 38557 Osloß	05362/77 92	kindergarten.osloss@boldecker-land.de
Kindergarten Weyhausen, Vor dem Dorfe 6, 38554 Weyhausen	05362/7 23 62	kindergarten.weyhausen@boldecker-land.de
Kinderkrippe Tappenbeck, Stahlbergstr. 2, 38479 Tappenbeck	05366/98 91 06	krippe.tappenbeck@boldecker-land.de
Kinderkrippe Tappenbeck 2, Stahlbergstr. 2 a, 38479 Tappenbeck	05366/9 89 67 10	kinderkrippe3@boldecker-land.de
Kinderkrippe Weyhausen, Am Silbersee 5, 38554 Weyhausen	05362/5 04 20 71	krippe.weyhausen@boldecker-land.de
Hort Jembke, Hoitlinger Str. 10 b, 38477 Jembke	05366/52 59	hort.jembke@boldecker-land.de
Hort Weyhausen, Neue Straße 14, 38554 Weyhausen	05362/5 00 60 37	hort.weyhausen@boldecker-land.de
DRK-Kindertagesstätte, Mühlenweg 19, 38554 Weyhausen	05366/9 89 60 84	kita-weyhausen@drk-gifhorn.de
DRK-Kinderkrippe, Am Silbersee 5a, 38554 Weyhausen	05362/9 46 15 70	krippe-weyhausen@drk-gifhorn.de

BRANDMEISTER

Gemeindebrandmeister

Matthias Meier0171/2 08 58 36

Stellv. Gemeindebrandmeister

Georg-Uwe Vernunft0172/3 03 76 19

Kai Plankemann0175/9 33 55 46

Gemeinde Barwedel

Ortsbrandmeister Kai Plankemann.....0175/9 33 55 46

Gemeinde Bokensdorf

Ortsbrandmeister Mathias Deierling.....05366/98 90 42

Gemeinde Jembke

Ortsbrandmeister Reiner Wegner.....05366/15 41

Gemeinde Osloß

Ortsbrandmeister Dominik Hoffmann0173/5 27 92 59

Gemeinde Tappenbeck

Ortsbrandmeisterin Alexandra Lippke-Kubsch0170/2 00 46 80

Gemeinde Weyhausen

Ortsbrandmeister Patrick Müller0174/2 40 89 16

SCHIEDSPERSONEN

Schiedsgerichtsbezirk I (Osloß, Weyhausen)

Uwe Winter0163/9 28 28 45 oder uwe.winter@schiedsmann.de

Schiedsgerichtsbezirk II (Barwedel, Bokensdorf, Jembke, Tappenbeck)

Andreas Arzt....0151/59 93 50 23 oder andreas.arzt@schiedsmann.de

SAMTGEMEINDEBÜCHEREI

Neue Str. 10, 38554 Weyhausen 05362/72 61 45

sg-buecherei-weyhausen@outlook.de

Öffnungszeiten: Dienstag 9:00 - 10:00 Uhr

Donnerstag 17:00 - 19:00 Uhr

MITGLIEDSGEMEINDEN

Gemeinde	Bürgermeister*in	Gemeindebüro	Sprechzeiten
Barwedel	Melanie Meinecke	Am Funkberg 5, 38476 Barwedel Tel. 05366/53 30 oder 0174/3 76 55 42 E-Mail: verwaltung@gemeinde-barwedel.de	Dienstag: 16:30 - 18:00 Uhr
Bokensdorf	Jennifer Georg	(Gemeindebüro derzeit im Umbau befindlich) Tel. 05366/3 39 nur Anrufbeantworter E-Mail: post@gemeinde-bokensdorf.de Sekretariat z. Zt. im Rathaus der Samtgemeinde Tel. 05362/9781-59	Sprechstunden der Bürgermeisterin nur nach Vereinbarung Sekretariat: Montag: 9:00 - 11:00 Uhr Donnerstag: 9:00 - 11:00 Uhr
Jembke	Lars Riemenschneider	Schulstr. 8, 38477 Jembke Tel. 05366/79 20 E-Mail: verwaltung@gemeinde-jembke.de	Montag: 16:00 - 19:00 Uhr Büro: Montag: 15:00 - 19:00 Uhr Donnerstag: 9:00 - 12:00 Uhr
Osloß	Axel Passeier	Mühlenweg 50, 38557 Osloß Tel. 05362/7 25 08 oder 0173/4 63 49 45 E-Mail: info@gemeinde-osloss.de	Mittwoch: 18:00 - 19:30 Uhr Büro: Montag: 8:00 - 11:00 Uhr Mittwoch: 17:00 - 19:30 Uhr
Tappenbeck	Rouven Wessel	Stahlbergstraße 2, 38479 Tappenbeck Tel. 05366/2 79 E-Mail: gemeinde@gemeinde-tappenbeck.de	Montag: 9:00 - 10:00 Uhr 17:00 - 18:30 Uhr
Weyhausen	Gaby Klose	Vor dem Dorfe 6, 38554 Weyhausen Tel. 05362/73 68 oder 0151/54 96 85 48 E-Mail: post@gemeinde-weyhausen.de	Donnerstag: 9:00 - 11:00 Uhr 15:30 - 17:30 Uhr und nach Vereinbarung Büro: Montag - Freitag 9:00 - 12:00 Uhr Donnerstag: 15:30 - 17:30 Uhr

NOTRUFNUMMERN

Polizei-Notruf 110

Polizeistation Weyhausen: Bokensdorfer Str. 16..... 05362/947 98-0

Polizei Gifhorn: 05371/980-0

Polizei Wolfsburg: 05361/4646-0

Feuerwehr-Notruf 112

ENTSTÖRUNGSDIENST

Strom

LSW Netz GmbH & Co. KG 0 800/5 79 70 00

Frischwasser (außer Bokensdorf):

Wasserverband Vorsfelde 05363/94 30

Trinkwasser Bokensdorf:

LSW Netz GmbH & Co. KG 0 800/5 79 70 00

Gas

LSW Netz GmbH & Co. KG 0 800/5 79 70 00

ABWASSERBESEITIGUNG

Störungen und Rückstau im Kanalnetz

WEB Störungsannahme 05361/28-13 00

Nach Dienstschluss werden Sie an die Berufsfeuerwehr weitergeleitet,
die den Bereitschaftsdienst informiert.

Abfuhr aus Kleinkläranlagen/abflusslosen Sammelgruben

Während der Öffnungszeiten 05361/28-13 00

Servicetelefon Grundstücksentwässerung 05361/28-12 50

FUNDTIERE

Tierheim Wolfsburg/Sülfeld 05362/5 10 63

SparJANUAR

Unsere Frischeknüller zum

Dauer-Tiefpreis!

vom 02.01.-01.02.2025

Spanien / Italien
EDEKA Bio
Zitronen
Kl. II
1kg = 2,00
500g Netz

Tiefpreis
1.00



Deutschland / Italien
GUT&GÜNSTIG
Tafeläpfel
Kl. II
Sorte siehe Etikett
1kg = 1,00
2kg Beutel

Tiefpreis
2.00



Deutschland
GUT&GÜNSTIG
Speisekartoffeln
versch. Kocheigenschaften,
Sorte siehe Etikett
1kg = 0,60
2,5kg Netz

Tiefpreis
1.50



Brasilien
GUT&GÜNSTIG
Tafeltrauben
hell, kernlos
Kl. I
1kg = 4,00
500g Packung

Tiefpreis
2.00



Tiefpreis
1.00

Costa Rica
GUT&GÜNSTIG
Bananen
1kg



bahrs Jembke

seit 1907

Gebr. Bahrs GmbH | 38477 Jembke | Hauptstraße 34
Tel.: 05366 - 530 0 | edeka-bahrs-jembke@minden.edeka.de

Angebot gültig bis 01.02.2025, KW 05. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. EDEKA ZENTRALE Stiftung & Co. KG, New-York-Ring 6, 22297 Hamburg. Firma und Anschriften der teilnehmenden Märkte unter www.edeka.de/marktsuche oder unter der Telefonnummer 0800 333 52 11 (kostenfrei aus dem dt. Fest- und Mobilfunknetz)